

September-Oktober

Erschéngt all 2 Méint

n°5/2005

# De Buet

INFORMATIIONSBLAT VUN DER RÉISER GEMENG  
Bierchem, Béiweng, Kockelscheier, Krautem, Léiweng, Peppeng, Réiser



De Schoulbuet

+



# sommaire

- **Edito** 3
  - **Gutt ze wëssen** 4
    - Zurück in den Beruf – „Ihr Sprungbrett“ für die berufliche Zukunft
  - **Meng Strooss** 5
    - Rue St. Benoît à Peppange
  - **Ëmwelt** 6
    - Roeser: schwalbenreichste Gemeinde!
  - **Sport** 7
    - Step-Aerobic
    - Sport am Club Senior fir jiddereen! Nordic Walking
    - Tai-Chi
    - Hatha-Yoga
    - Recabic
  - **Schoulbuett** 10
  - **Etat civil** 30
    - Naissances, mariages, décès Juin-Juillet 2005
  - **Rétrospective juin-juillet-août** 31
    - Schoulfest 2005
    - Museesfest 2005
    - Vakanzatelier 2005
    - Remise des diplômes aux participants aux cours communaux
    - Ausgrabungen im Genoesebusch
    - Aktivitäten zum 30. Jubiläum - Judo Club Roeserbann
- 
- **Conseil communal** I - XI
  - Séances publique du 15 et 29 juillet 2005  
Öffentliche Sitzungen vom 15. und 29. Juli 2005

Editeur : Administration communale de Roeser  
Réalisation : Agence MAC

Gedruckt auf holzfreiem Papier hergestellt aus 50% wiederaufbereiteten Fasern und aus 50% chlorfrei gebleichten Zellstoffen

# Administration communale de Roeser

Heures d'ouverture du lundi au vendredi  
Öffnungszeiten montags bis freitags

Service administratif *Verwaltung*  
8 h 00 - 11 h 45 + 13 h 00 - 16 h 45

Service technique *Technischer Dienst*  
7 h 45 - 11 h 45 + 13 h 15 - 16 h 15

Chaque dernier lundi du mois les bureaux sont fermés au public pendant la matinée.  
*Am letzten Montag jeden Monats sind die Büros morgens geschlossen.*

Renseignements *Auskünfte* Tél.: 36 92 32 1  
Fax: 36 92 32 219

Commission scolaire *Schulkommission* Tél.: 36 92 32 220

Ecole primaire de Crauthem *Crauthemer Primärschule* Tél.: 36 92 32 328  
Fax: 36 92 32 350

Ecole préscolaire de Crauthem *Crauthemer Vorschule* Tél.: 36 92 32 351

Education précoce de Crauthem *Früherziehung in Crauthem* Tél.: 36 92 32 351

Cantine scolaire *Schulkantine* Tél.: 36 92 32 332  
Fax: 36 92 32 360

Centre d'Education différenciée Tél.: 36 88 93

Ecole de Berchem *Berchemer Schule* Tél.: 36 95 07  
Fax: 36 65 93

Ecole de Peppange *Peppinger Schule* Tél.: 51 60 79  
Fax: 52 31 36

Piscine intercommunale SPIC *Interkommunales Schwimmbad SPIC* Tél.: 36 94 03 210  
Fax: 36 94 03 211

Hall omnisports *Sporthalle* Tél.: 36 92 32 333  
ou 36 92 32 336

Garderie Huesekäilchen *Kinderhort Huesekäilchen* Tél.: 36 67 63

Service de guidance de l'enfance Tél.: 52 14 68 501  
Fax: 52 14 68 500

Service médico-socio-scolaire Tél.: 48 83 33-1  
Mme Lony Besch Fax: 48 83 37  
Mme Adrienne Franck

E-mail  
info@roeser.lu

Internet  
www.roeser.lu



40, Grand-rue  
L-3394 Roeser



## *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

Wenn die Schule am 15. September ihren Betrieb wieder aufnimmt, wird mit der Eröffnung der neuen Kantine ein neues Kapitel in der Entwicklung der Roeser Schulinfrastrukturen aufgeschlagen werden können.

Bereits 1991 erhielt die Roeser Schule ihre erste „Kantine“. Damals machten wir uns durch eine gezielte Umfrage ein erstes Bild davon, wie dringlich die Einführung dieser Einrichtung sei. In der Zwischenzeit ist die Anzahl der Alleinerzieher und der Familien, in denen beide Elternteile berufstätig sind, stetig gestiegen. Als logische Folge ist im gleichen Zeitraum die Anzahl der Kinder, die die Kantine besuchen, ebenfalls gestiegen, von einem Schnitt von 68 Kinder in 2003/04 auf 102 im Schuljahr 2004/05.

Durch diese Entwicklung erwiesen sich die bestehenden Infrastrukturen schnell als unzureichend. Zudem schreiben besondere Verordnungen vor, dass nur Gruppen von maximal 30 Kindern gleichzeitig in einem Raum untergebracht werden dürfen und diese Gruppen getrennt bedient und beaufsichtigt werden müssen. Durch einen weiteren Ausbau des Schulgebäudes hätte man den wachsenden Bedürfnissen nicht mehr gerecht werden können.

Mit dem neuerlichen Umzug der Gemeindeverwaltung in das kürzlich fertiggestellte Rathaus, bot sich somit die Gelegenheit, ein neues Schulrestaurant in der ehemaligen Roeser Schule einzurichten. Nach Gemeindeverwaltung, Primärschule und EDIFF hat dieses Gebäude somit wieder eine neue Bestimmung erhalten. Durch umfangreiche Umbauten hat das neue Schulrestaurant jetzt fünf separate Essensräume, einen behindertengerechten Eingang und einen Lift, eine professionelle Küche, einen neuen Sanitärbereich und eine Rampe für die Warenlieferung.

Zu den organisatorischen Neuerungen gehört, dass die Kantine ab September von montags bis freitags geöffnet ist; also auch dann, wenn nachmittags schulfrei ist. Wichtig war uns auch, dass in Zukunft vor Ort gekocht wird. Dies erweitert die Möglichkeiten, auf frisch zubereitetes

und variationsreiches Essen achten zu können und die Kinder noch besser für eine gesunde Ernährung zu gewinnen. Im übrigen wird der kurze Fußweg von der Crauthemer Schule bis zur neuen Kantine den Kindern sicher auch guttun.

Was die inhaltliche Schulentwicklung angeht, werden wir 2005/2006 damit fortfahren, Projekte zu unterstützen und umzusetzen, die sich am Prinzip der „Schule für alle Kinder“ orientieren. In unserer Schule soll vermehrt miteinander und voneinander, statt nebeneinander gelernt werden und jedes Kind soll Freude am Lernen und am Gelernten entwickeln können.

Projekte wie „Lëtzebuergesch an der Spillschoul“, fließender Übergang vom Kindergarten zur Primärschule, „Centre d'apprentissage“, „Appui en classe“, Teamarbeit und „Leseförderung“ haben sich bereits im vergangenen Jahr bewährt und sollen nahtlos weitergeführt werden.

Die unterschiedlichen Fähigkeiten, Begabungen, Interessen und Wissensstände der Kinder finden hier Berücksichtigung und weiteres Lernen kann darauf aufbauen. Die leitenden Ideen bei allen Projekten sind: Chancengleichheit anstreben ohne Kinder auszugrenzen, Unterrichtsdifferenzierung mit ganzheitlichem Lernen verbinden, individuelle Förderung in klassenübergreifendes Arbeiten einfließen lassen und selbstständiges sowie selbstverantwortliches Lernen aufbauen und in den Schulalltag integrieren.

Bleibt uns nur noch allen Schülerinnen und Schülern, ihren Eltern, den Lehrerinnen und Lehrern und dem gesamten Betreuungspersonal ein erfolgreiches Schuljahr 2005/06 und eine gute Zusammenarbeit auf unserem gemeinsamen Weg zu einer modernen und dynamischen Schule zu wünschen.

Ihr Schöfferrat  
Arthur Sinner, Bürgermeister  
Pierrette Ferro-Ruckert, Schöffe  
Tom Jungen, Schöffe

# Zurück in den Beruf – Ihr „Sprungbrett“ für die berufliche Zukunft

## Sie möchten

- wieder ins Berufsleben einsteigen
- sich neu orientieren
- für sich neue Ziele entwickeln
- mit anderen Frauen ihre Fähigkeiten und Ressourcen entdecken
- Ihr aktuelles Profil erarbeiten
- Ihre berufliche Laufbahn neu planen?



Dann sind Sie richtig bei unserem sechswöchigen **Orientierungsseminar „Sprungbrett“**, das vom **26.09. - 28.10.2005** für alle Frauen stattfindet, die ihre berufliche Zukunft aktiv mitgestalten und neu überdenken möchten.

## Wir

- nehmen uns Zeit für eine sorgfältige berufliche Beratung
- unterstützen Sie bei der Verwirklichung Ihrer Pläne
- begleiten Sie bei Ihrer persönlichen Entscheidungsfindung
- geben Ihnen Informationen zu aktuellen Themen des Arbeitsmarktes
- geben Tipps zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- informieren Sie über Weiterbildungsmöglichkeiten.

## Sie sind uns wichtig

## Sie

- lernen in kleinen Gruppen
- testen und aktualisieren in unserem „Online-Seminar“ Ihre PC-Kenntnisse
- erwerben erste Grundkenntnisse
- profitieren vom lebendigen Austausch zwischen allen Kursteilnehmerinnen
- erproben mit unserer Hilfe erfolgreiche Bewerbungsstrategien.

Unser Seminar kann auch Ihr persönliches „Sprungbrett“ zu einer nachhaltigen Laufbahnplanung sein.

Sind Sie interessiert, dann melden Sie sich bei uns:

### ZARABINA asbl. - Initiative fir Fraën

Carole Munhowen  
27, rue Emile Mayrisch  
L-4240 Esch/Alzette  
Tel.: 26 55 12 13 - 1

Eine Voranmeldung wäre wünschenswert, da die Zahl der Teilnehmerinnen begrenzt ist. Das Seminar „Sprungbrett“ ist Teil des Projektes „Frauenförderung und regionale Entwicklung“ und wird unterstützt durch das Arbeits- und Beschäftigungsministerium, sowie das Bildungsministerium.

## Rue St. Benoît à Peppange



La « rue St. Benoît » longe le Couvent des Soeurs Bénédictines à Peppange.

Saint-Benoît (Benoît de Nursie) est né vers 480 à Norcia et mort le 21 mars 547 à Montecassino. C'était au monastère de Montecassino où Benoît a écrit sa célèbre « Regula Benedicti » qui était à la base pendant des siècles de la fondation de centaines de couvents dans le monde entier. Le leitmotiv, encore appliqué de nos jours par les Bénédictins et Bénédictines « ora et labora », ce qui veut dire « prie et travaille », a été l'élément clef de la « Regula Benedicti » formulé par Benoît de Nursie.

La mémoire de St. Benoît est commémorée le 11 juillet de chaque année ; il est le patron des écoliers et étudiants, des enseignants, des mineurs, des chaudronniers, des spéléologues et des mourants. En outre, le pape Paul VI l'a nommé en 1964 « Patron de l'Europe ».

Le couvent des Bénédictines à Peppange a été fondé en 1875, après que les Soeurs ont dû quitter leur couvent de Trêves en Allemagne. Après un court séjour au couvent de Bettembourg, les 18 religieuses ont pu acquérir avec la propriété Knepper une demeure appropriée à Peppange. Cette propriété a été agrandie une première fois en 1883 et en 1904, selon les plans de l'architecte Sosthène Weis, une seconde fois par un nouvel édifice néo-gothique.



Pendant la Seconde Guerre Mondiale, les Soeurs ont été déportées vers l'Allemagne et le couvent fût transformé en centre d'instruction pour enseignants. Les caves furent transformées en abris anti-aérien, la chapelle en salle de gymnastique et de cinéma, la sacristie en salle de musique et le chœur en douches. Les fresques murales furent enduites avec de la craie. A l'occasion du centenaire, la chapelle a été restaurée et les fresques murales libérées de la craie par une technique peu connue : à l'aide de la mie de pain très fraîche.



## *Roeser : schwalbenreichste Gemeinde !*

2004 wurde von der „Lëtzebuerger Natur- a Vulleschutzliga“ (LNVL) auf einem Drittel der Landesfläche der Mehlschwalbenbestand erfasst. Dabei konnten in 234 Dörfern quer durch Luxemburg 2.589 Brutpaare gezählt werden. Die durchschnittliche Bestandesdichte im untersuchten Gebiet beträgt 2,47 Brutpaare pro km<sup>2</sup>. In der Gemeinde Roeser hingegen waren es fast 11 Brutpaare pro km<sup>2</sup>. Wahrscheinlich ist, laut LNVL, die Nähe zur Landwirtschaft, kombiniert mit den feuchten Wiesen längs der Alzette, ausschlaggebend.

Da die Mehlschwalbe sich auf der Roten Liste (Vorwarnliste) der Vögel Luxemburgs befindet, beschlossen die Verantwortlichen der LNVL und das Schöffenkollegium der Gemeinde Roeser für die nächste Sommersaison (bekanntlich verbringt die Mehlschwalbe wegen fehlender Nahrung die Wintermonate südlich der Sahara bis Südafrika) ein Schwalbenhaus zu errichten. Diesbezügliche Vorbereitungsarbeiten wurden in die Wege geleitet.



*Fotos:  
Lëtzebuerger Natur- a Vulleschutzliga*

# Step-Aerobic

Cette association qui a pour objet le fitness-loisir a été constituée le 11 juillet 1995.

L'entraînement a lieu tous les lundis de 19.00 à 20.00 heures pour les débutants et de 20.00 à 21.00 heures pour les avancés dans la salle de ping-pong au hall omnisport à Crauthem, sauf pendant les vacances scolaires.

Vous êtes en bonne condition ? Vous voulez rester en forme ? Alors rejoignez l'équipe avec un entraîneur professionnel au Step-Aerobic : exercices pour améliorer la condition physique, la circulation sanguine, les abdominaux et le stretching.

Les inscriptions aux cours sont possibles tout au long de l'année.



Pour tout renseignement, veuillez téléphoner au 51.81.60 ou 021.35.52.36 (Mme Faltz).



# Sport am Club Senior fir jiddereen!

*Mat der Ennerstëtzung vun der Réiser Gemeng*



## Nordic Walking:

Diese Sportart aus Finnland ist ein wahrer Jungbrunnen für Körper und Geist. Die Arm-Stockarbeit bewirkt eine Beanspruchung des gesamten Muskelapparates, eine Steigerung der Pulsfrequenz und des Stoffwechsels, sowie einen erhöhten Energieumsatz.

Nordic Walking reguliert Blutdruck und Cholesterin, regt verstärkt den Fettstoffwechsel an, löst Verspannungen an Schultern und Nacken, kräftigt den Oberkörper und baut Stress ab.

Interessiert?

Wählen Sie Nordic Walking, als Gesundheitsmassnahme, um sich das ganze Jahr eine gute Fitness zu erhalten.

**Nordic Walking mit dem Club EIST HEEM und**

**Trainer Guy Quintus: 4x in der Woche**

<b>Montag</b>	9 Uhr: Treffpunkt Kockelscheuer 18 Uhr: Treffpunkt Crauthem Fitness
<b>Mittwoch</b>	9 Uhr: Treffpunkt Kockelscheuer
<b>Donnerstag</b>	18 Uhr: Treffpunkt Crauthem oder Bettembourg

**Jahresbeitrag 5 €**

Nordic-Walking Stöcke werden bei den Kursen leihweise zur Verfügung gestellt.

Info-Tel: 36 55 73 (mittags)



## Tai-Chi

Le Tai-Chi est l'essence de la culture chinoise, ancienne de 5000 ans. Les mouvements du Tai-Chi vont toujours dans le sens d'un mieux-être du corps.

**Le Tai-Chi développe les facultés suivantes :**

- La souplesse
- L'équilibre
- La concentration
- La vitalité
- La fluidité du corps et de l'esprit
- La posture juste (l'axe vertical)



Monsieur Frank Gutenkauf, kinésithérapeute, enseignera le Tai-Chi **du 7 novembre jusqu'au 11 novembre 4 x le matin**. Le prix des cours s'élève à **50 €**.

Pour de plus amples renseignements, veuillez téléphoner l'après-midi au 36 55 73.



# Hatha-Yoga



Die neuen Yogakurse in Crauthem, Sporthalle/Judosaal, beginnen am **21.09.2005**.

**Mittwochs abends von 20.00-21.15 Uhr**

**Termine:** 21.09., 28.09., 5.10, 12.10., 19.10., 26.10., 9.11., 16.11. und 23.11.2005

**Preis:** 72 € für 9 Abende

**Für weitere Informationen wenden Sie sich an:**

Mady Urbain 36 98 80 oder

Sibylle Becker 061 160 758

sbecker@hotmail.com



## RECABIC

### Harmonisches Gesundheitstraining

**Aktive Hilfe für Wirbelsäule und Herz-Kreislauf durch Rehabilitation von Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit**

**Das erfolgreiche, gesundheitssportliche Präventivtraining bei:**

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Nackenverspannungen</li><li>• Spannungskopfschmerzen</li><li>• Rückenschmerzen</li><li>• Bewegungseinschränkungen in der Wirbelsäule und in den grossen Gelenken</li><li>• Durchblutungsstörungen</li><li>• Bein- und Knieschwächen</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Herz-Kreislaufschwäche</li><li>• Schwächen im Atemapparat</li><li>• Muskelschwäche</li><li>• venösen und lymphatischen Stauungen in den Beinen</li><li>• nervöser Unausgeglichenheit</li><li>• Stressanfälligkeit</li></ul> |
|---|---|

### Recabic-Kurse

finden im Tischtennis-Saal der Schule in Crauthem statt, von **September 2005 bis Juli 2006**

**Das Herbsttrimester beginnt am 27. und 29.09.05**

<b>Dienstags</b>	<b>von 18.30 bis 19.30</b>
<b>und</b>	<b>von 19.30 bis 20.30</b>
<b>Donnerstags</b>	<b>von 18.00 bis 19.00</b>
<b>und</b>	<b>von 19.00 bis 20.00</b>

Anfängerstunde am 27.09. um 19.30 Uhr und am 29.09. um 19.00 Uhr

Esther BARTHELMMEY • Tel. 360 240

# Organisation scolaire

(extraits)

## DUREE DE L'OBLIGATION SCOLAIRE

Conformément à l'article 1<sup>er</sup> de la loi du 21 mars 1979 portant réforme de l'éducation préscolaire et de l'enseignement primaire, tout enfant âgé de 6 ans révolus avant le premier septembre recevra pendant 9 années consécutives l'instruction dans les matières prévues par le plan d'études officiel.

L'admission peut, à la demande de la personne responsable, être retardée d'une année pour tout enfant si le développement physique et intellectuel de l'enfant justifie cette mesure. La durée de l'obligation scolaire n'en est pas modifiée.

L'admission peut à la demande de la personne responsable être avancée d'une année pour tout enfant qui atteindra l'âge

de 6 ans révolus entre le 1<sup>er</sup> septembre et le 31 décembre si le développement physique et intellectuel de l'enfant justifie cette mesure. La durée de la scolarité n'en est pas modifiée.

Sont donc admissibles en première année de l'enseignement primaire tous les enfants âgés de 6 ans révolus avant le premier septembre de l'année en cours, ainsi que ceux qui sont concernés par les dispositions de l'alinéa 3 du présent article.

Tout enfant arrivant dans la commune de Roeser au courant de l'année scolaire, et qui n'a pas encore suffi à l'obligation scolaire, doit être immédiatement déclaré par la personne responsable auprès du service scolaire de la commune, en vue de sa scolarisation.

Chaque demande pour une admission anticipée sera traitée selon les dispositions de la loi du 21 mars 1979.

## DISPENSE DE LA FREQUENTATION SCOLAIRE

Les dispenses de fréquentation scolaire pourront être accordées à la demande motivée de la personne responsable:

- par l'instituteur pour une journée ou moins;
- par la commission scolaire, pour une durée ne pouvant dépasser cinq jours consécutifs;

**Suivant la circulaire du 21 avril 1994, Art. 2.5.2., les autorités scolaires refuseront toute demande des parents d'élèves qui ont l'intention de partir en vacances pendant le temps de classe, sauf les cas d'extrême urgence ou nécessité, laissés à l'appréciation des autorités scolaires.**

- par la commission scolaire, sur l'avis conforme de l'inspecteur de ressort, pour une durée ne pouvant dépasser huit jours consécutifs;

- par le conseil communal, de l'avis conforme de la commission scolaire et de l'inspecteur, pour toute dispense dépassant la durée de huit jours consécutifs.

L'instituteur sera informé de chaque dispense; il en tiendra note et en inscrira les motifs dans le registre prévu à l'article 9 de la loi scolaire du 10 août 1912.

Ces exemptions réunies ne pourront excéder trente jours par année scolaire.

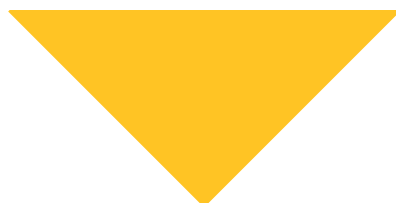
Les demandes pour une durée dépassant une journée sont à adresser au président de la commission scolaire. Elles doivent renseigner sur les périodes et les motifs des absences. Les dispenses ne seront octroyées que pour les besoins les plus pressants.

Afin de garantir une bonne exécution de l'article 7 de la loi scolaire du 10 août 1912, il est indispensable de faire parvenir les demandes en question à la commission scolaire au moins 30 jours avant le premier jour d'absence.



## *Pénalités*

### *en cas de non-observation des dispositions précédentes*



#### ***Art. 10 de la loi du 10 août 1912***

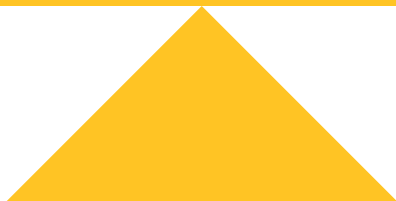
Lorsque l'enfant se sera absenté de l'école pendant quatre demi-journées sans justification reconnue valable, la personne responsable sera sommée par lettre de la commission scolaire d'observer la loi et rappelée aux devoirs que celle-ci lui impose; l'inspecteur en sera informé.

#### ***Art. 11 de la loi du 10 août 1912***

Lorsque, après l'avertissement donné en conformité de l'article qui précède, l'enfant se sera de nouveau absenté de l'école pendant deux demi-journées, sans justification admise, l'inspecteur procédera, par lettre chargée à l'adresse de la personne responsable, à une sommation d'exécuter la loi. L'inspecteur fera cette sommation même à défaut de l'avertissement que la commission scolaire aurait dû donner en vertu des prescriptions de l'article qui précède.

#### ***Art. 12 de la loi du 10 août 1912***

Lorsque dans les douze mois qui suivront la sommation donnée en vertu de l'article qui précède, l'enfant aura de nouveau manqué à l'école pendant deux demi-journées sans justification reconnue valable, la commission scolaire en informera l'inspecteur, lequel déférera, même à défaut d'information de la part de la commission scolaire, la personne responsable à l'officier du ministre public près du tribunal de police, qui la fera citer pour la prochaine audience. La personne responsable sera condamnée à une amende de 50 à 250 €. Le maximum de l'amende sera prononcé pour chaque récidive.



# Schulorganisation

## (Auszüge)

### DAUER DER SCHULPFLICHT

Gemäß Artikel 1 des Schulgesetzes vom 21. März 1979, betreffend die Reform des Vor- und Primärschulunterrichts, wird jedes Kind, das am ersten September das Alter von sechs Jahren erreicht hat, während der darauffolgenden neun Jahre in den im offiziellen Schulplan vorgesehenen Fächern unterrichtet.

Die Aufnahme kann auf Antrag der für das Kind zuständigen Person um ein Jahr zurückgesetzt werden, falls die körperliche und intellektuelle Entwicklung des Kindes diese Maßnahme rechtfertigt. An der Dauer der obligatorischen Schulzeit ändert sich hierdurch nichts.

Die Aufnahme kann auf Antrag der für das Kind zuständigen Person um ein Jahr vorverlegt werden. Dies gilt für alle Kinder, die das

Alter von sechs Jahren zwischen dem 1. September und dem 31. Dezember erreichen und deren körperliche und intellektuelle Entwicklung diese Maßnahme rechtfertigt. An der Dauer der obligatorischen Schulzeit ändert sich hierdurch nichts.

Aufnahmeberechtigt im Primärschulunterricht sind folglich alle Kinder, die am 1. September das Alter von sechs Jahren erreicht haben, sowie alle Kinder, für die die Bestimmungen des Absatzes 3 dieses Artikels gelten.

Jedes Kind, das im Laufe des Schuljahres in der Gemeinde Roeser angemeldet wird und noch nicht eingeschult ist, muss sofort von der für das Kind zuständigen Person zwecks Einschulung beim Schuldienst der Gemeinde gemeldet werden.

Jeder Antrag auf vorgezogene Aufnahme wird nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 21. März 1979 behandelt.

### BEFREIUNG VOM SCHULBESUCH

Freistellungen vom Schulbesuch können nach begründetem Antrag der für das Kind zuständigen Person genehmigt werden:

- vom Lehrer für die Dauer eines Tages oder eines Tagesabschnitts;
- von der Schulkommission für höchstens fünf aufeinander folgende Tage;

**Gemäß Artikel 2.5.2. des Rundschreibens vom 21. April 1994 lehnt die Schulleitung jeden Antrag auf Befreiung vom Schulunterricht ab, sofern es sich um eine reine Urlaubsreise handelt, außer in Fällen von absoluter Notwendigkeit und Dringlichkeit, für deren Beurteilung die Schulleitung zuständig ist.**

- von der Schulkommission, mit Zustimmung des zuständigen Inspektors, für maximal acht aufeinander folgende Tage;
- vom Gemeinderat, mit Zustimmung der Schulkommission und des zuständigen Inspektors, für jede Befreiung, welche die Dauer von acht aufeinander folgenden Tagen überschreitet.

Der Lehrer wird von jeder Befreiung des Schulunterrichts

in Kenntnis gesetzt; er vermerkt sie und trägt ihre Begründung in das durch Artikel 9 des Schulgesetzes vom 10. August 1912 vorgeschriebene Schulregister ein.

Zusammengezählt dürfen die Befreiungen vom Schulunterricht dreißig Tage pro Schuljahr nicht überschreiten.

Anträge für eine Dauer von mehr als einem Schultag müssen an den Präsidenten der Schulkommission gerichtet werden. Sie müssen Aufschluss über die Zeitspanne und die Gründe der Abwesenheit geben. Die Freistellungen werden nur bei zwingenden Umständen bewilligt.

Um einen reibungslosen Ablauf bei der Ausführung von Artikel 7 des Schulgesetzes vom 10. August 1912 zu gewährleisten, müssen die Anträge auf Freistellung unbedingt wenigstens dreißig Tage vor dem ersten Tag der Schulabwesenheit bei der Schulkommission eingereicht werden.



# *Strafen*

## *für den Fall der Nichtbeachtung der nebenstehenden Bestimmungen*



### ***Art. 10 des Gesetzes vom 10. August 1912***

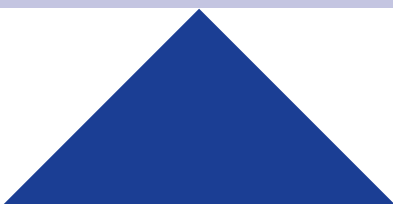
Wenn ein Kind ohne triftige Begründung während vier halben Tagen der Schule fernbleibt, wird die für das Kind zuständige Person durch einen Brief von der Schulkommission aufgefordert, sich an das Gesetz zu halten und den ihr dadurch auferlegten Pflichten nachzukommen; der Schulinspektor wird hierüber informiert.

### ***Art. 11 des Gesetzes vom 10. August 1912***

Wenn, nach der im vorhergehenden Artikel erfolgten Verwarnung, das Kind der Schule wiederum ohne annehmbaren Grund an zwei halben Tagen fernbleibt, fordert der Schulinspektor die für das Kind zuständige Person schriftlich auf, sich an die Gesetze zu halten. Der Schulinspektor macht diese Aufforderung sogar in Ermangelung der Verwarnung, welche die Schulkommission gemäß den Bestimmungen des vorhergehenden Artikels hätte erteilen müssen.

### ***Art. 12 des Gesetzes vom 10. August 1912***

Wenn innerhalb der zwölf folgenden Monate, nach der gemäß den Bestimmungen des vorstehenden Artikels erfolgten Aufforderung, das Kind der Schule wiederum ohne triftige Begründung an zwei halben Tagen fernbleibt, informiert die Schulkommission den Schulinspektor, welcher, sogar ohne Information durch die Schulkommission, die für das Kind zuständige Person bei den zuständigen Behörden anzeigt, welche sie zur nächsten Anhörung vorladen. Die für das Kind zuständige Person wird zu einer Geldstrafe zwischen 50 und 250 € verurteilt. Die Höchststrafe wird im Wiederholungsfall verhängt.



# Première journée de classe pour le préscolaire et le primaire

Rentrée scolaire:  
jeudi, 15 septembre 2005

Durée de la 1<sup>re</sup> journée de classe:

- pour le préscolaire: *de 07.45 à 11.30 heures*
- de la 1<sup>re</sup> à la 6<sup>e</sup> année du primaire:  
*de 7.45 à 12.15 heures*

---

# Erster Schultag in Vor- und Primärschule

Schulanfang:  
Donnerstag, 15. September 2005

Dauer des ersten Schultages:

- für die Vorschule: *7.45 bis 11.30 Uhr*
- vom 1. bis 6. Schuljahr:  
*7.45 bis 12.15 Uhr*

# Règlement intérieur de la structure d'accueil

## Critères d'admission

Tous les enfants fréquentant l'éducation préscolaire ou l'enseignement primaire de la commune de Roeser peuvent profiter de la restauration scolaire.

## Modalités d'inscription

L'inscription des enfants, à partir de la rentrée scolaire 2005/2006, est réglée d'après les modalités suivantes :

### Inscriptions régulières

- L'enfant est provisoirement inscrit pour les jours indiqués par les parents dans le formulaire d'inscription à produire à la maison communale.
- Les parents sont tenus d'informer le (la) chargé(e) de direction de toute absence de leur(s) enfant(s) au moins 24 heures à l'avance au tél. 021 50 25 28 entre 8h00 et 9h00.
- Si l'enfant n'est pas excusé avant 9.00 heures du matin, le repas sera malgré tout facturé aux parents.

### Inscriptions occasionnelles

Afin de pouvoir profiter de ce service, l'enfant doit s'inscrire moyennant remise d'un ticket de repas avant 9h00 le jour même. Les tickets peuvent être achetés à l'administration communale.

## Horaires

La structure d'accueil, fonctionnant au 43, Grand-rue à Roeser, proposera à partir de la rentrée 2005/2006 les services de restauration scolaire.

Les différents services de restauration sont offerts 5 jours par semaine aux heures suivantes:

**du lundi au vendredi de 11h30 à 13h50**

Les structures d'accueil ne fonctionnent pas pendant les vacances et les congés scolaires.

## Tarifs

La participation financière des parents aux services de restauration scolaire de la commune de Roeser est fixée par règlement communal par le conseil communal de la commune. En application de ce prix de base recommandé, le tableau des tarifs se présente comme suit:

SERVICE	TARIF JOURNALIER	TARIF HEBDOMADAIRE
Restaurant scolaire Lundi, mardi, mercredi, jeudi, vendredi de 11 h30 à 13h50	4,00 €	20,00 €

Les tarifs sont payables mensuellement après réception de l'avis de paiement.

## Généralités



Lorsqu'il y a urgence médicale, le (la) responsable du site se réserve le droit de contacter un médecin ou la permanence d'un hôpital et/ou d'organiser un éventuel transport. Parallèlement les parents sont informés. Le service de la restauration scolaire n'assume pas la prise en charge d'un enfant malade.

Des médicaments ne sont administrés que sur attestation écrite des parents ou des personnes responsables. En ce qui concerne les antibiotiques et les médicaments à traitement continu (p. ex: médicaments contre des allergies, le traitement d'asthme ou d'épilepsie) que l'enfant doit prendre, les parents sont tenus de remettre une prescription médicale, mentionnant exactement la dose à administrer à l'enfant et la durée de prise du médicament, ainsi que de noter le nom de l'enfant sur le (les) médicament(s). Si l'enfant souffre d'une allergie quelconque, les parents doivent en informer par écrit le (la) chargé(e) de direction dès le premier jour.



L'administration communale décline toute responsabilité en cas de perte ou de dégât de jouets, de vêtements, d'argent, de téléphone portable ou de bijoux ou tout autre accessoire apporté par l'enfant.



En cas de problèmes disciplinaires un enfant peut être obligé de rejoindre un autre service. Par ailleurs un avertissement pourra être prononcé en cas d'indiscipline grave. Cet avertissement se fera par lettre recommandée aux parents ou aux personnes responsables. Après le troisième avertissement, l'administration communale pourra envisager l'exclusion de l'enfant du service de restauration scolaire et de l'encadrement de midi.

# Internes Reglement der Betreuungsstrukturen

## Zulassungskriterien

Alle Kinder, die die Vorschule oder die Grundschule der Gemeinde Roeser besuchen, können von der Schulkantine profitieren.

## Einschreibungsbedingungen

Die Einschreibung der Kinder wird, ab dem Schulanfang 2005/2006, nach folgenden Modalitäten geregelt:

### Regelmäßige Einschreibungen

- Das Kind wird automatisch für jene Tage eingeschrieben, die von den Eltern im Einschreibungsformular angegeben wurden.
- Die Eltern sind verpflichtet, die (den) Direktionsbeauftragte(n) über jede Abwesenheit ihres(r) Kindes(r) telefonisch zu informieren, und zwar wenigstens 24 Stunden im Voraus (Tel. 021.50.25.28 zwischen 08.00 Uhr und 09.00 Uhr).
- Wurde das Kind nicht vor 09.00 Uhr morgens entschuldigt, wird die Mahlzeit den Eltern in Rechnung gestellt.

### Gelegentliche Einschreibungen

Um von diesem Dienst profitieren zu können, muss sich das Kind am selben Tag vor 09.00 Uhr durch die Abgabe einer Essensmarke anmelden. Die Essensmarken können bei der Gemeindeverwaltung gekauft werden.

## Zeitplan

Die Betreuungsstruktur, die auf 43, Grand-rue zu Roeser funktioniert, bietet ab dem Schulanfang 2005/2006 eine Schulkantine an.

Die verschiedenen Restaurantdienste werden an 5 Tagen in der Woche zu folgenden Zeiten angeboten:

**von Montag bis Freitag von 11.30 Uhr bis 13.50 Uhr**

Die Betreuung funktioniert nicht während den Schulferien.

## Tarife

Die finanzielle Beteiligung der Eltern am Schulkantinentdienst der Gemeinde Roeser wird durch ein kommunales Reglement vom Gemeinderat der Gemeinde festgelegt. In Anwendung des empfohlenen Grundpreises ergibt sich folgende Tarifstruktur:

DIENST	TAGESGEBÜHR	WOCHENGEBÜHR
Schulrestaurant Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11.30 Uhr bis 13.50 Uhr	4,00 €	20,00 €

Die Gebühren sind monatlich nach Empfang der Zahlungsaufforderung zu entrichten.

## Allgemeine Anmerkungen



Im Fall einer medizinischen Dringlichkeit, reserviert sich die/der Verantwortliche der Betreuungsstruktur das Recht, einen Arzt oder den Bereitschaftsdienst eines Krankenhauses zu kontaktieren und/oder einen Krankentransport zu organisieren. Die Eltern werden unmittelbar hiervon unterrichtet. Der Schulkantinentdienst übernimmt die Betreuung eines kranken Kindes nicht.

Arzneimittel werden nur auf Basis einer schriftlichen Bescheinigung der Eltern oder der Erziehungsberechtigten verabreicht. Antibiotika und andere Arzneimittel für eine dauerhafte Behandlung des Kindes (z.B. Arzneimittel gegen Allergien, Asthma- oder Epilepsieanfälle), können nur auf Vorzeigen einer ärztlichen Verordnung verabreicht werden. Diese muss die zu verabreichende Dosis und die Dauer der Behandlung genau angeben. Darüber hinaus ist der Name des Kindes auf die Verpackung des Arzneimittels zu schreiben. Leidet das Kind unter irgendeiner Allergie, müssen die Eltern den Direktionsbeauftragten darüber bereits am ersten Tag schriftlich informieren.



Die Gemeindeverwaltung lehnt jede Verantwortung ab bei Verlust oder Beschädigung von Spielzeug, Kleidung, Geld, Mobiltelefonen, Schmuckstücken oder jedem anderen Zubehör, das vom Kind mitgebracht wurde.



Bei Disziplinarproblemen kann das Kind einem anderen Dienst unterstellt werden. Außerdem kann eine Verwarnung bei ernstem Ungehorsam erfolgen. Diese Verwarnung wird per Einschreiben an die Eltern oder an die Erziehungsberechtigten geschickt. Nach der dritten Verwarnung kann die Gemeindeverwaltung den Ausschluss des Kindes aus dem Schulkantinentdienst sowie der Betreuungsstruktur in Betracht ziehen.



## Grille horaire de l'enseignement primaire / *Stundenplan des Primärschulunterrichts*

	Lundi-Mercredi-Vendredi <i>Montag-Mittwoch-Freitag</i>	Mardi-Jeudi <i>Dienstag-Donnerstag</i>
	7.45 - 8.40	7.45 - 8.35
	8.40 - 9.35	8.35 - 9.25
Récréation <i>Pause</i>	9.35 - 9.50	9.25 - 9.40
	9.50 - 10.45	9.40 - 10.30
	10.45 - 11.40	10.30 - 11.20
Récréation <i>Pause</i>	x	11.20 - 11.25
	x	11.25 - 12.15
	14.00 - 14.55	x
	14.55 - 15.05	x
	15.05 - 16.00	x

## Grille horaire de l'éducation préscolaire de Crauthem et Peppange / *Stundenplan des Vorschulunterrichts in Crauthem und Peppingen*

Lundi-Mercredi-Vendredi <i>Montag-Mittwoch-Freitag</i>	Mardi-Jeudi <i>Dienstag-Donnerstag</i>
7.45 - 11.30	7.45 - 11.30
14.00 - 16.00	x

## Grille horaire de l'éducation préscolaire de Berchem / *Stundenplan des Vorschulunterrichts in Berchem*

Lundi-Mercredi-Vendredi <i>Montag-Mittwoch-Freitag</i>	Mardi-Jeudi <i>Dienstag-Donnerstag</i>
7.45 - 11.40	7.45 - 11.20
14.00 - 16.00	x

Les écoles de Crauthem, Berchem et Peppange sont ouvertes tous les jours de classe à partir de 7h30.

Die Schulen in Crauthem, Berchem und Peppingen öffnen an allen Schultagen ab 7.30 Uhr.

# LASEP

LIGUE DES ASSOCIATIONS SPORTIVES DE L'ENSEIGNEMENT PRIMAIRE

## «SPILL A SPORT FIR KANNER AUS DEM PRÉSCOLAIRE AN DEM PRIMAIRE»

Spill a Sport, dës zwee Wierder resüméieren d'Ziler vun der Lasep, sou wéi se 1964 vun de Grënner geduecht waren.

«Spill a Sport» hunn eng villfältig Bedeutung: d'Spill, als Sport oder als einfach Spill, virun allem en Amusement, eng Kompensatioun, eng Evasioun oder eng Méiglechkeet eng ze grouss Energie nëtzlech unzebréngen, eng Satisfaktioun vu verstoppten Instinkter, eng Selbstbestätigung mat kreativem Charakter. Spill a Sport droen zu enger harmonescher Entwécklung vum Kand bäi. A wa se vun der Lasep an déi richteg Bunne geleet ginn, si se am Erziehungsprozess onbedéngt néideg. Dat besonnesch an eiser Lëtzebuerger Schoul, an där duerch eis Sproochesituatioun net ëmmer genuch Zäit fir Bewegung bleift, a wou duerch eng massiv Offer vun de Medien d'Kanner méi zur Passivitéit an der Fräizäit verleet ginn.



**D'Lasep Réiserbann** gëtt de Kanner d'Méiglechkeet, dënschtes vun 14.00 bis 16.30 Auer sech op eng spilleresch Art an Weis ze bewegen.

Am Ufank vum Schouljoer kënnen sech d'Kanner aschreiwen. D'Kotisatioun, déi si bezuelen, ass fir d'Assurance an fir déi verschidden Manifestatiounen wou sie kennen drun deelhuefen.



City Jogging



Escalade

Die **LASEP** als oberstes Gremium der Sportvereinigungen in der Vor- und Primärschule in Luxemburg bietet stets eine ganze Palette an Sportmöglichkeiten, um die unterschiedlichen sportlichen Begabungen, Neigungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler optimal zu berücksichtigen, mit folgenden Zielen: die Gesundheit und Leistung zu fördern und vor allem soziale Verhaltensweisen einzuüben.

„**LASEP Réiserbann**“ bietet den Kindern dienstags von 14.00 bis 16.30 Uhr die Möglichkeit, Sport in einer spielerischen Form auszuüben. Zu Beginn des Schuljahres können sie ihr Kind mittels Einschreibeformular und einem kleinen Beitrag anmelden.



Butzen



Volleyball

La **LASEP** (Ligue des Associations Sportives de l'Enseignement Primaire) a pour but d'organiser et de développer l'esprit sportif et la libre pratique des sports parmi les élèves des écoles préscolaires et primaires du Grand-Duché de Luxembourg.

«**LASEP Réiserbann**» vous offre la possibilité d'inscrire votre enfant pour l'année scolaire et ce pour les mardis de 14.00 à 16.30 heures selon les différentes catégories d'âge. La cotisation sert pour l'assurance et pour l'organisation de différentes activités sportives tout au long de l'année scolaire.

# Séance publique du 15 juillet 2005

## Öffentliche Sitzung vom 15. Juli 2005

Lorsque le vote n'est pas spécifié, la décision a été prise à l'unanimité des voix.  
*Falls das Resultat der Abstimmung nicht angegeben ist, ergab das Votum Einstimmigkeit.*

La séance a lieu dans la salle des séances de la maison communale à Roeser. Elle débute à 8.30 heures et se termine à 10.15 heures. La séance est présidée par Monsieur Arthur Sinner.

Die Sitzung findet im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Roeser statt. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet um 10.15 Uhr. Den Vorsitz der Sitzung übernimmt Bürgermeister Arthur Sinner.

**Présences / Anwesende :** Marcel Dondelinger, Suzette Dostert-Wagener, Pierrette Ferro-Ruckert, Tom Jungen, Renée Quintus-Schanen, Edy Reding, Jean-Paul Reiter, Jean-Paul Rosen, Camille Schleck, Egon Seywert, Arthur Sinner.

**Absences / Abwesende :** -

1.

### ■ Organisation scolaire 2005/2006 : Nomination de personnel enseignant (2e liste)

Par vote secret le conseil nomme aux postes déclarés vacants les personnes suivantes :

- Jennifer Nestler
- Manon Schneider
- Mélanie Buchette
- Bob Dupong
- Brigitte Claerebout-Lenert
- Monique Bourkel

2.

### ■ Communications du collège échevinal

Il n'y a pas de communications de la part du collège échevinal.

3.

### ■ Questions écrites des conseillers

En date du 13 juillet 2005 le conseiller Jean-Paul Rosen a présenté une question écrite relative à l'indemnisation d'exploitants agricoles dans le cadre des travaux de construction d'ouvrages entre Peppange et Livange.

1.

### ■ Schulorganisation 2005/2006 : Ernennung von Lehrpersonal (2. Liste)

In geheimer Abstimmung ernennt der Gemeinderat folgende Personen auf die freien Posten :

- Jennifer Nestler
- Manon Schneider
- Mélanie Buchette
- Bob Dupong
- Brigitte Claerebout-Lenert
- Monique Bourkel

2.

### ■ Mitteilungen des Schöffensrats

Es stehen keine Mitteilungen des Schöffensrats auf der Tagesordnung.

3.

### ■ Schriftliche Fragen der Gemeinderäte

Am 13. Juli 2005 reichte der Rat Jean-Paul Rosen eine schriftliche Frage ein, bezüglich der Entschädigung der Landwirte im Zusammenhang von Arbeiten zwischen Peppingen und Liwingen.

## 4.

### ■ Convention relative à la prévention des toxicomanies

Le conseil approuve la convention du 19 mai 2005 avec la fondation Centre de prévention des toxicomanies (CePT) pour une durée indéterminée et ayant pour objet la coopération entre l'administration communale de Roeser et le CePT afin d'atteindre les objectifs communs :

- à court et moyen terme :
  - informer et sensibiliser ;
  - susciter une prise de conscience ;
  - changer les idées acquises ;
  - susciter des changements de comportement.
- à long terme :
  - réduire l'abus de substances et prévenir les dépendances ;
  - exploiter et améliorer les ressources structurelles ;
  - réduire les facteurs de risque et développer les facteurs de protection.

## 5.

### ■ Plan d'aménagement particulier au lieu-dit « Houbësch » à la Poudrerie à Kockelscheuer

Une réclamation a été présentée le 30 mai 2005 par le collège échevinal de la Ville de Luxembourg au ministre de l'Intérieur contre le projet d'aménagement particulier concernant des fonds sis à la Poudrerie au lieu-dit « Houbësch ».

Dans son avis le conseil rejette la réclamation de la Ville de Luxembourg dans son intégralité.

## 6.

### ■ Taxes communales

Le conseil augmente la taxe de participation aux frais de la cantine scolaire à 4,00 € par repas. La taxe modifiée est applicable à partir de l'année scolaire 2005/2006.

L'augmentation de la participation financière se justifie par la mise en service d'une nouvelle structure d'accueil et de restauration scolaire à Roeser qui s'accompagnera d'une amélioration et d'une augmentation de l'offre de service.

## 7.

### ■ Impôts communaux

1. Le conseil fixe le taux multiplicateur en matière d'impôt commercial sur les bénéfiques et capital d'exploitation pour l'exercice 2006 à 300%.

## 4.

### ■ Abkommen über die Suchtprävention

Der Gemeinderat genehmigt das Abkommen vom 19. Mai 2005 mit der Stiftung Centre de prévention des toxicomanies (CePT) für eine unbestimmte Zeit. Das Abkommen regelt die Zusammenarbeit zwischen der Gemeindeverwaltung Roeser und der CePT mit dem gemeinsamen Ziel :

- Kurz- und mittelfristig :
  - Informieren und die öffentliche Meinung sensibilisieren;
  - Bewusstsein hervorrufen;
  - Erworbene Ideen wechseln;
  - Verhaltensänderungen hervorrufen.
- Langfristig :
  - Missbrauch von Substanzen verringern und Abhängigkeiten vorbeugen;
  - Strukturelle Möglichkeiten besser nutzen;
  - Risikofaktoren mindern und Schutzmechanismen entwickeln.

## 5.

### ■ Bauungsplan am Ort „Houbësch“ bei der Pulverfabrik in Kockelscheuer

Der Schöffenrat der Stadt Luxemburg hat am 30. Mai 2005 ein Beschwerdeschreiben gegen den Bauungsplan in Kockelscheuer beim Innenministerium eingereicht.

In seiner Stellungnahme verwirft der Gemeinderat integral diese Beschwerde.

## 6.

### ■ Kommunale Gebühren

Der Gemeinderat erhöht die Beteiligung an den Unkosten der Schulkantine auf 4,00 € pro Mahlzeit. Die veränderte Gebühr wird ab dem Schuljahr 2005/2006 angewandt.

Die Gebührenerhöhung rechtfertigt sich durch eine erhebliche Verbesserung der Dienstleistungen, welche das neue Schulrestaurant in Roeser mit sich bringen wird.

## 7.

### ■ Kommunale Steuern

1. Der Gemeinderat legt den Hebesatz der Gewerbesteuer auf Gewinn und Kapital für das Geschäftsjahr 2006 auf 300% fest.

2. Le conseil fixe les taux multiplicateurs en matière d'impôt foncier pour l'exercice 2006 à :

- A : 500%
- B1 : 750%
- B3 : 500%
- B4 : 250%

## 8.1.

### ■ Compte de gestion de l'exercice 2002

Le conseil arrête provisoirement le compte de gestion de l'exercice 2002 dressé par le receveur communal.

Service ordinaire - boni général <i>Ordentlicher Dienst - Gesamtüberschuss</i>	1.241.870,82 €
Service extraordinaire - boni général <i>Ausserordentlicher Dienst - Gesamtüberschuss</i>	463.306,62 €

## 8.2.

### ■ Compte administratif de l'exercice 2002

Le conseil arrête provisoirement le compte administratif de l'exercice 2002 établi par le collège échevinal. Le compte est clôturé avec un boni de 1.705.173,44 €.

Recettes ordinaires <i>Ordentliche Einnahmen</i>	9.449.892,64 €
Recettes extraordinaires <i>Ausserordentliche Einnahmen</i>	4.746.537,48 €
Boni du compte 2001 <i>Überschuss des Kontos 2001</i>	755.090,57 €
<b>Total des recettes</b> <i>Summe der Einnahmen</i>	<b>14.951.520,69 €</b>
Dépenses ordinaires <i>Ordentliche Ausgaben</i>	8.963.112,39 €
Dépenses extraordinaires <i>Ausserordentliche Ausgaben</i>	4.283.234,86 €
<b>Total des dépenses</b> <i>Summe der Ausgaben</i>	<b>13.246.347,25 €</b>

2. Der Gemeinderat legt die Hebesätze der Grundsteuer für das Jahr 2006 wie folgt fest :

- A: 500%
- B1: 750%
- B3: 500%
- B4: 250%

## 8.1.

### ■ Wirtschaftskonto 2002

Der Gemeinderat genehmigt vorläufig das vom Gemeindeeinnahmer aufgestellte Wirtschaftskonto für das Geschäftsjahr 2002.

## 8.2.

### ■ Verwaltungskonto 2002

Der Gemeinderat genehmigt vorläufig das vom Schöffenkollegium aufgestellte Verwaltungskonto für das Geschäftsjahr 2002. Das Konto schliesst mit einem Überschuss von 1.705.173,44 € ab.

### Vote / Abstimmung

8 Oui / Ja	0 Non / Nein	3 Abstentions / Enthaltungen
Ferro, Jungen, Quintus, Reding, Reiter, Rosen, Schleck, Sinner		Dondelinger, Dostert, Seywert

## 9.1.

### Compte de gestion de l'exercice 2003

Le conseil arrête provisoirement le compte de gestion de l'exercice 2003 dressé par le receveur communal.

Service ordinaire - boni général <i>Ordentlicher Dienst - Gesamtüberschuss</i>	2.686.150,54 €
Service extraordinaire - mali général <i>Ausserordentlicher Dienst - Gesamtverlust</i>	1.606.001,60 €
Boni définitif <i>Endgültiger Gewinn</i>	1.080.148,94 €

Vote / Abstimmung		
10 Oui / Ja	0 Non / Nein	1 Abstention / Enthaltung
Dondelinger, Dostert, Ferro, Jungen, Quintus, Reding, Reiter, Rosen, Schleck, Sinner		Seywert

## 9.2.

### Compte administratif de l'exercice 2003

Le conseil arrête provisoirement le compte administratif de l'exercice 2003 établi par le collège échevinal. Le compte est clôturé avec un boni de 1.080.148,94 €.

Recettes ordinaires <i>Ordentliche Einnahmen</i>	10.004.988,68 €
Recettes extraordinaires <i>Ausserordentliche Einnahmen</i>	3.605.191,09 €
Boni du compte 2002 <i>Überschuss des Kontos 2002</i>	1.705.173,44 €
<b>Total des recettes</b> <b>Summe der Einnahmen</b>	<b>15.315.353,21 €</b>
Dépenses ordinaires <i>Ordentliche Ausgaben</i>	9.024.011,58 €
Dépenses extraordinaires <i>Ausserordentliche Ausgaben</i>	5.211.192,59 €
<b>Total des dépenses</b> <b>Summe der Ausgaben</b>	<b>14.235.204,27 €</b>

Vote / Abstimmung		
8 Oui / Ja	0 Non / Nein	3 Abstentions / Enthaltungen
Ferro, Jungen, Quintus, Reding, Reiter, Rosen, Schleck, Sinner		Dondelinger, Dostert, Seywert

## 9.1.

### Wirtschaftskonto 2003

Der Gemeinderat genehmigt vorläufig das vom Gemeindeeinnahmer aufgestellte Wirtschaftskonto für das Geschäftsjahr 2003.

## 9.2.

### Verwaltungskonto 2003

Der Gemeinderat genehmigt vorläufig das vom Schöffenkollegium aufgestellte Verwaltungskonto für das Geschäftsjahr 2003. Das Konto schliesst mit einem Überschuss von 1.080.148,94 € ab.

## 10.1.

### Clôture de l'exercice budgétaire 2004 : titres de recettes

Le conseil approuve les recettes perçues par la commune en-dehors d'une réglementation communale. Les recettes ainsi perçues s'élèvent à 13.458.448,57 €.

## 10.1.

### Abschluss des Geschäftsjahres 2004: Einnahmen

Der Gemeinderat genehmigt die Einnahmen, welche nicht auf Basis einer Gemeindeverordnung eingenommen wurden. Diese Einnahmen belaufen sich auf 13.458.448,57 €.

Vote / Abstimmung		
8 Oui / Ja	0 Non / Nein	3 Abstentions / Enthaltungen
Ferro, Jungen, Quintus, Reding, Reiter, Rosen, Schleck, Sinner		Dondelinger, Dostert, Seywert

## 10.2.

### Clôture de l'exercice budgétaire 2004 : état des recettes restant à recouvrer

Le conseil approuve l'état des recettes restant à recouvrer.

## 10.2.

### Abschluss des Geschäftsjahres 2004: Stand der ausstehenden Einnahmen

Der Gemeinderat bewilligt den Stand der Einnahmen, welche beim Abschluss noch einzutreiben sind.

Service ordinaire Ordentlicher Dienst	
Total des restants à poursuivre Summe der zu belangenden Restbeträge	18.119,09 €
Total des décharges proposées Summe der abzuschreibenden Beträge	459,28 €
Total des arrérages Summe der Rückstände	18.578,37 €

## 11.1.

### Poste d'éducateur gradué : nomination définitive

Par vote secret le conseil nomme à l'unanimité Mlle Carine Trierweiler au poste d'éducateur gradué.

## 11.1.

### Posten eines Erziehers: definitive Ernennung

In geheimer Abstimmung ernennt der Gemeinderat Frau Carine Trierweiler einstimmig auf den Posten einer Erzieherin.

## 11.2.

### Poste d'éducateur diplômé : nomination

Par vote secret le conseil nomme à l'unanimité M. Manuel Da Costa au poste d'éducateur diplômé.

## 11.2.

### Posten eines Erziehers: Ernennung

In geheimer Abstimmung ernennt der Gemeinderat Herr Manuel Da Costa einstimmig auf den Posten eines Erziehers.

## 12.1.

### Office social : compte de l'exercice 2002

Le conseil approuve le compte de l'exercice 2002 de l'office social.

Recettes ordinaires <i>Ordentliche Einnahmen</i>	126.987,77 €
Dépenses ordinaires <i>Ordentliche Ausgaben</i>	117.590,43 €
Boni propre à l'exercice <i>Überschuss des Geschäftsjahres</i>	9.397,34 €
Mali du compte précédent <i>Verlust des vorangegangenen Berichts</i>	8.597,34 €
Boni général <i>Gesamtüberschuss</i>	800,00 €
Boni définitif <i>Endgültiger Überschuss</i>	800,00 €
Subside communal <i>Kommunaler Zuschuss</i>	24.813,67 €

## 12.2.

### Office social : compte de l'exercice 2003

Le conseil approuve le compte de l'exercice 2003 de l'office social.

Recettes ordinaires <i>Ordentliche Einnahmen</i>	116.464,73 €
Dépenses ordinaires <i>Ordentliche Ausgaben</i>	117.264,73 €
Boni propre à l'exercice <i>Überschuss des Geschäftsjahres</i>	800,00 €
Mali du compte précédent <i>Verlust des vorangegangenen Berichts</i>	800,00 €
Boni général <i>Gesamtüberschuss</i>	0,00 €
Boni définitif <i>Endgültiger Überschuss</i>	0,00 €
Subside communal <i>Kommunaler Zuschuss</i>	4.200,91 €

## 13.

### Nouveaux statuts du syndicat intercommunal SYVICOL

Le conseil approuve les nouveaux statuts du syndicat intercommunal SYVICOL.

## 12.1.

### Sozialamt: Rechenschaftsbericht für das Jahr 2002

Der Gemeinderat genehmigt den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2002.

## 12.2.

### Sozialamt: Rechenschaftsbericht für das Jahr 2003

Der Gemeinderat genehmigt den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2003.

## 13.

### Neue Statuten des kommunalen Zweckverbands SYVICOL

Der Gemeinderat bewilligt die neuen Statuten des kommunalen Zweckverbands SYVICOL.



## 14.

### ■ Questions orales des conseillers

Marcel Dondelinger :

« Selon des témoins de ma connaissance la morgue a été utilisée comme dépôt d'outils alors qu'au même moment un cercueil y était placé en vue d'une cérémonie funéraire. Ce genre d'usage dénote un manque évident de respect et de piété envers les dépouilles et les familles en deuil, indigne d'une administration communale. »

Suzette Dostert-Wagener :

« Serait-il possible d'occulter les douches des dames de la piscine intercommunale, certaines utilisatrices pouvant être aperçues à partir de l'extérieur ? »

Jean-Paul Rosen :

« Le panneau de rue de la rue Haute semble avoir disparu. Il faudrait y remédier. »

## 15.

### ■ Déclaration d'option pour l'obtention de la nationalité luxembourgeoise

En séance secrète le conseil se prononce sur une déclaration d'option pour l'obtention de la nationalité luxembourgeoise.

## 14.

### ■ Mündliche Fragen der Gemeinderäte

Marcel Dondelinger :

„Mir wurde von Bekannten berichtet, dass die Leichenhalle während einer Trauerfeier als Lagerraum für Werkzeug benutzt wurde. Dies zeugt von einem Mangel an Respekt gegenüber dem Verstorbenen und der trauernden Familie und ist einer Gemeindeverwaltung nicht würdig.“

Suzette Dostert-Wagener :

„Ist es möglich, die Duschkabinen für Frauen zu bedecken, da die Benutzerinnen von aussen gesehen werden können?“

Jean-Paul Rosen :

„Das Hinweisschild der rue Haute scheint verschwunden zu sein. Man müsste ein neues aufstellen.“

## 15.

### ■ Antrag zur Erlangung der luxemburgischen Staatsbürgerschaft

In geheimer Sitzung äussert sich der Gemeinderat über einen Antrag zur Erlangung der luxemburgischen Staatsbürgerschaft.

# Séance publique du 29 juillet 2005

## Öffentliche Sitzung vom 29. Juli 2005

Lorsque le vote n'est pas spécifié, la décision a été prise à l'unanimité des voix.  
*Falls das Resultat der Abstimmung nicht angegeben ist, ergab das Votum Einstimmigkeit.*

La séance a lieu dans la salle des séances de la maison communale à Roeser. Elle débute à 9.00 heures et se termine à 9.55 heures. La séance est présidée par Monsieur Arthur Sinner.

Die Sitzung findet im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Roeser statt. Sie beginnt um 9.00 Uhr und endet um 9.55 Uhr. Den Vorsitz der Sitzung übernimmt Bürgermeister Arthur Sinner.

**Présences / Anwesende :** Marcel Dondelinger, Suzette Dostert-Wagener, Pierrette Ferro-Ruckert, Tom Jungen, Edy Reding, Camille Schleck, Egon Seywert, Arthur Sinner.

**Absences / Abwesende :** Renée Quintus-Schanen, Jean-Paul Reiter, Jean-Paul Rosen (excusés, alle entschuldigt)

1.

### Organisation scolaire 2005/2006 : Nomination de personnel enseignant (3e liste)

Par vote secret le conseil nomme aux postes déclarés vacants les personnes suivantes :

- Gaby Heijnsbroek-Krein
- Anne-Marie Deckenbrunnen
- Peggy Kieffer
- Jérôme Altmann

2.

### Organisation scolaire 2005/2006 : Nomination de personnel enseignant (postes à tâche partielle)

Par vote secret le conseil nomme aux postes déclarés vacants les personnes suivantes :

- Yvonne Kollwelter-Lux
- Claudine Pirrotte-Hildgen
- Danielle Meyrer-Jeblick
- Lucienne Weydert-Capésius
- Maggy Krause-Stoos
- Liliane Conrady-Reuland

3.

### Personnel enseignant

La délibération du conseil communal du 18 avril 2005 accordant à MM. Pino Fiermonte et Jean-Joseph Kirps, une prolongation du congé sans traitement jusqu'à la fin de l'année scolaire 2010/2011 a été refusée.

1.

### Schulorganisation 2005/2006: Ernennung von Lehrpersonal (3. Liste)

In geheimer Abstimmung ernennt der Gemeinderat folgende Personen auf die freien Posten:

- Gaby Heijnsbroek-Krein
- Anne-Marie Deckenbrunnen
- Peggy Kieffer
- Jérôme Altmann

2.

### Schulorganisation 2005/2006: Ernennung von Lehrpersonal (Teilzeitposten)

In geheimer Abstimmung ernennt der Gemeinderat folgende Personen auf die freien Posten:

- Yvonne Kollwelter-Lux
- Claudine Pirrotte-Hildgen
- Danielle Meyrer-Jeblick
- Lucienne Weydert-Capésius
- Maggy Krause-Stoos
- Liliane Conrady-Reuland

3.

### Lehrpersonal

Der Beschluss des Gemeinderats vom 18. April 2005, welcher den Herren Pino Fiermonte und Jean-Joseph Kirps eine Verlängerung ihres Urlaubs ohne Bezahlung bis zum Ende des Schuljahres 2010/2011 bewilligte, wurde abgelehnt.

La prolongation ne peut être accordée que pour une année scolaire supplémentaire en référence au règlement grand-ducal du 22 août 1985 fixant le régime des congés des fonctionnaires et employés de l'État.

Le conseil accorde donc un congé sans traitement jusqu'à la fin de l'année scolaire 2005/2006.

## 4.1.

### ■ Organisation scolaire : scolarisation anticipée d'un enfant

Le conseil doit statuer sur le recours de Mme et M. Niclou-Spoo contre la décision de la commission pour l'établissement d'un avis de maturité scolaire d'émettre un avis défavorable à la scolarisation anticipée de l'enfant Zoé en classe de 1ère année de l'enseignement primaire.

La commission scolaire a de même émis un avis défavorable.

Se ralliant aux avis défavorables, le conseil refuse la scolarisation anticipée de Zoé Niclou-Spoo.

## 4.2.

### ■ Organisation scolaire : scolarisation anticipée d'un enfant

Le conseil doit statuer sur le recours de M. Nicolas Ries-Huijnen contre la décision de la commission pour l'établissement d'un avis de maturité scolaire d'émettre un avis défavorable à la scolarisation anticipée de l'enfant Alexandra en classe de 1ère année de l'enseignement primaire.

La commission scolaire a de même émis un avis défavorable.

Se ralliant aux avis défavorables, le conseil refuse la scolarisation anticipée d'Alexandra Ries-Huijnen.

## 5.

### ■ Organisation scolaire 2004/2005

Le conseil confirme les contrats de louage de service à durée déterminée pour chargés de cours dans l'enseignement primaire et l'éducation préscolaire pour la période du 2e et du 3e trimestre 2004/2005.

## 6.

### ■ Communications du collège échevinal

Le collège informe le conseil du grand succès de la poubelle brune auprès des administrés.

La poubelle brune, introduite à partir de juillet 2005, sert au ramassage du verre usé. Elle est vidée chaque deuxième mardi du mois.

Die Verlängerung kann nur für ein weiteres Jahr erfolgen gemäss grossherzoglichem Reglement vom 22. August 1985.

Der Gemeinderat genehmigt den unbezahlten Urlaub also bis zum Ende des Schuljahres 2005/2006.

## 4.1.

### ■ Schulorganisation: vorzeitige Einschulung eines Kindes

Der Gemeinderat muss sich mit einem Einspruch von Hr. und Fr. Niclou-Spoo gegen den Beschluss der Kommission zur Erstellung eines Reifezeugnisses befassen, welcher gegen eine vorzeitige Einschulung von Zoé in die 1. Klasse der Grundschule ist.

Die Schulkommission hat sich ebenfalls dagegen ausgesprochen.

Der Gemeinderat schliesst sich diesen Beschlüssen an und lehnt eine vorzeitige Einschulung von Zoé ab.

## 4.2.

### ■ Schulorganisation: vorzeitige Einschulung eines Kindes

Der Gemeinderat muss sich mit einem Einspruch von Hr. Nicolas Ries-Huijnen gegen den Beschluss der Kommission zur Erstellung eines Reifezeugnisses befassen, welcher gegen eine vorzeitige Einschulung von Alexandra in die 1. Klasse der Grundschule ist.

Die Schulkommission hat sich ebenfalls dagegen ausgesprochen.

Der Gemeinderat schliesst sich diesen Beschlüssen an und lehnt eine vorzeitige Einschulung von Alexandra ab.

## 5.

### ■ Schulorganisation 2004/2005

Der Gemeinderat bestätigt die Arbeitsverträge der Lehrbeauftragten in der Grund- und Vorschule für das 2. und 3. Trimester 2004/2005.

## 6.

### ■ Mitteilungen des Schöffensrats

Der Schöffensrat informiert den Gemeinderat über den grossen Erfolg der braunen Tonne bei den Bürgern.

Die braune Tonne, welche im Juli 2005 eingeführt wurde, dient zum Eisammeln von Altglas und wird jeden 2. Dienstag eines Monats geleert.

7.

■ **Questions écrites des conseillers**

Les conseillers n'ont pas présentés de questions écrites.

8.

■ **Subside à une association**

Le conseil alloue un subside de 100,00 € à l'Association du Personnel des Stations d'Épuration Luxembourgeoises à l'occasion de son 25e anniversaire.

9.

■ **Budget 2005**

Le conseil donne son accord aux modifications apportées au budget 2005 :

Alimentation du fonds de réserve <i>Kapitalrücklage</i>	- 300.000 €
Centre de rencontre (construction) <i>Jugendhaus (Bauen)</i>	- 200.000 €
Maison communale (réaménagement) <i>Rathaus (Erneuerung)</i>	+ 700.000 €

7.

■ **Schriftliche Fragen der Gemeinderäte**

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

8.

■ **Zuschuss an einen Verein**

Der Gemeinderat bewilligt einen finanziellen Zuschuss von 100,00 € an die Vereinigung des Personals der Kläranlagen anlässlich ihres 25. Geburtstages.

9.

■ **Haushalt 2005**

Der Gemeinderat bewilligt folgende Änderungen im Haushalt 2005:

Vote / Abstimmung		
5 Oui / Ja	0 Non / Nein	3 Abstentions / Enthaltungen
Ferro, Jungen, Reding, Schleck, Sinner		Dondelinger, Dostert, Seywert

10.

■ **Acte notarié**

Le conseil approuve l'acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, concernant l'acquisition sur la société Compagnie immobilière du Luxembourg de deux parcelles situées à Roeser.

L'acquisition est effectuée dans un but d'utilité publique, à savoir pour l'aménagement d'un trottoir.

10.

■ **Notarielle Urkunde**

Der Gemeinderat bewilligt die vom Notar Jean Seckler aus Junglinster verfasste Urkunde zwecks Kauf von zwei Parzellen in Roeser von der Gesellschaft Compagnie immobilière du Luxembourg.

Der Kauf hat einen öffentlichen Nutzen, und zwar das Anlegen eines Bürgersteigs.

11.

■ **Questions orales des conseillers**

Camille Schleck :

« Il faudrait procéder à la réparation du grillage endommagé du terrain de tennis. »

11.

■ **Mündliche Fragen der Gemeinderäte**

Camille Schleck:

„Das Gitterwerk entlang des Tennisfeldes müsste in Stand gesetzt werden.“

12.

■ **Déclaration d'option pour l'obtention de la nationalité luxembourgeoise**

En séance secrète le conseil se prononce sur une déclaration d'option pour l'obtention de la nationalité luxembourgeoise.

13.

■ **Demande en naturalisation**

En séance secrète le conseil se prononce sur une demande en naturalisation.

14.

■ **Poste d'employé communal à demie tâche**

Par vote secret le conseil nomme au poste d'employé communal à demie tâche à l'éducation précoce Mme Aliocha Bigler de Oberkorn.

12.

■ **Antrag zur Erlangung der luxemburgischen Staatsbürgerschaft**

In geheimer Sitzung äussert sich der Gemeinderat über einen Antrag zur Erlangung der luxemburgischen Staatsbürgerschaft.

13.

■ **Einbürgerungsantrag**

In geheimer Sitzung äussert sich der Gemeinderat über einen Einbürgerungsantrag.

14.

■ **Teilzeitposten eines Gemeindebeamten**

In geheimer Abstimmung ernennt der Gemeinderat Fr. Aliocha Bigler aus Oberkorn auf den Posten eines Gemeindebeamten im Bereich der Früherziehung.

# Faites le tour de vos grains de beauté

**Le cancer de la peau: êtes-vous sujet à risque?  
Demandez à votre médecin!**

Tout au long de la vie, un comportement préventif à l'égard de l'exposition solaire et un dépistage précoce sont les moyens les plus efficaces pour lutter contre le cancer de la peau.

- Protégez votre peau du soleil même en dehors des vacances estivales et adaptez vos habitudes solaires à votre type de peau.
- Surveillez votre peau en restant attentif à toute modification de vos grains de beauté et demandez à votre médecin de les contrôler.

Sachez que plus le cancer de la peau est détecté tôt, plus les chances de guérison sont importantes.



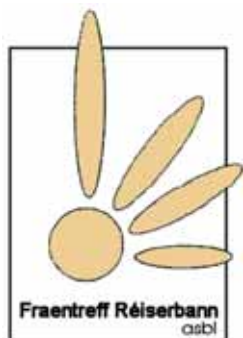
LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de la Santé  
Direction de la Santé



LIGUE MÉDICIS-SOCIALE  
DES MÉDECINS D'UNION 1902



Société Luxembourgeoise  
de Dermato-Vénérologie



Suite au grand succès des années précédentes,  
le „Fraentreff Réiserbann asbl“ organise  
son quatorzième

## Second - Hand

**Nocturne, vendredi 14 octobre 2005**

de 18.00 à 21.00 hrs

**Samedi 15 octobre 2005**

de 9.00 à 17.00 hrs

**Salle des Fêtes, Roeser**

### **NOUS VENDONS POUR VOUS:**

- Vêtements automne/hiver pour dames et enfants
- Vêtements bébés
- Landaux, Buggy, Maxi-Cosis, chaises-voiture etc.
- Livres
- DVD et Cassettes vidéo
- CDs et CD-ROMs
- Jeux Playstation et Nintendo
- Jouets

### **LE BÉNÉFICE DE LA VENTE SERA AU PROFIT DES ORGANISATIONS CARITATIVES:**

- NepaliMed Luxembourg a.s.b.l.
- Vie Naissante, Luxembourg
- Adoptioun vun engem Fëscherboot an Thailand

# Modification de l'arrêt

A la commission scolaire de la commune de Roeser

Madame, Monsieur,

Je soussigné(e) .....

demeurant à .....

Tél. .... GSM .....

vous informe que mon fils / ma fille .....

fréquentant la classe de Mme. / M. ....

change d'arrêt aux jours suivants (cocher les cases correspondantes):

	Arrêt habituel .....		Arrêt modifié .....	
	Matin		Après-midi	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Lundi				
Mardi				
Mercredi				
Jeudi				
Vendredi				

Personne de surveillance .....
Téléphone .....

Veuillez agréer, Madame, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.

....., le .....  
(lieu) (date)

.....  
(signature)

# Excuse

Madame, Monsieur,

Je soussigné(e) .....

vous prie de bien vouloir excuser l'absence de mon fils / ma fille

du ..... au ..... inclus

à cause de .....

Veuillez agréer, Madame, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.

....., le .....  
(lieu) (date)

.....  
(signature)



## Répartition des classes / Klassenaufteilung

### Education précoce / Früherziehung

Titulaire <i>LehrerIn</i>	Classe <i>Klasse</i>	Situation <i>Lage</i>	Salle <i>Saal</i>	Ecole <i>Schule</i>	Téléphone <i>Telefon</i>	E-mail
Monique Bourkel Hélène Dentzer Aliocha Bigler	Précoce Früherziehung	Rez-de-Chaussée Erdgeschoss	2001	Crauthem*	36 92 32 - 351	monique.bourkel@roeserschul.lu
Sylvie Drucker Rachel Juckem	Précoce Früherziehung	Rez-de-Chaussée Erdgeschoss	2002	Crauthem*	36 92 32 - 352	sylvie.drucker@roeserschul.lu
Martine Oberweis Michèle Hastert	Précoce Früherziehung	Rez-de-chaussée Erdgeschoss	2005	Crauthem*	36 92 32 - 355	martine.oberweis@roeserschul.lu

### Education préscolaire / Vorschulunterricht

Titulaire <i>LehrerIn</i>	Classe <i>Klasse</i>	Situation <i>Lage</i>	Salle <i>Saal</i>	Ecole <i>Schule</i>	Téléphone <i>Telefon</i>	E-mail
Christiane Sinner	1 + 2	1er étage <i>1. Stock</i>	2101	Crauthem*	36 92 32 - 357	christiane.sinner@roeserschul.lu
Fabienne Schou	1 + 2	1er étage <i>1. Stock</i>	2102	Crauthem*	36 92 32 - 356	fabienne.schou@roeserschul.lu
Sylvie Koetz	1 + 2	1er étage <i>1. Stock</i>	2103	Crauthem*	36 92 32 - 358	sylvie.koetz@roeserschul.lu
Nicole Kettel	1 + 2	1er étage <i>1. Stock</i>	2104	Crauthem*	36 92 32 - 359	nicole.kettel@roeserschul.lu
Carol Schmit	1 + 2	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	4002	Berchem	36 95 07	carol.schmit@roeserschul.lu
Christian Schwarz	1 + 2	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	4003	Berchem	36 95 07	christian.schwarz@roeserschul.lu
Tania Merland	1 + 2	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	5001	Peppange	51 60 79	tania.merland@roeserschul.lu
Lucienne Weydert- Capésius Maggy Krause-Stoos	assistance			Crauthem		lucienne.weydert@roeserschul.lu maggy.krause@roeserschul.lu
Claudine Pirrotte- Hildgen	assistance			Berchem		claudine.pirrotte@roeserschul.lu

### Education primaire / Primärschulunterricht

Titulaire <i>LehrerIn</i>	Classe <i>Klasse</i>	Situation <i>Lage</i>	Salle <i>Saal</i>	Ecole <i>Schule</i>	Téléphone <i>Telefon</i>	E-mail
Cynthia Feidt	1	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	3004	Crauthem	36 92 32 - 310	cynthia.feidt@roeserschul.lu
John Welter	1	1er étage <i>1. Stock</i>	3101	Crauthem	36 92 32 - 317	john.welter@roeserschul.lu
Eric Falchero	1 + 2	1er étage <i>1. Stock</i>	4102	Berchem	36 95 07	eric.falchero@roeserschul.lu
Jennifer Nestler	1 + 2	1 étage <i>1. Stock</i>	5002	Peppange	51 60 79	jennifer.nestler@roeserschul.lu
Pol Klein	2	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	3006	Crauthem	36 92 32 - 312	paul.klein@roeserschul.lu
Martine Di Tullo	2	1er étage <i>1. Stock</i>	3104	Crauthem	36 92 32 - 321	martine.ditullo@roeserschul.lu
Sandra Palleva	1 + 2	1er étage <i>1. Stock</i>	4101	Berchem	36 95 07	sandra.palleva@roeserschul.lu
Alain Raoul Jung	3	1er étage <i>1. Stock</i>	3107	Crauthem	36 92 32 - 324	alain.jung@roeserschul.lu
Laurent Kirsch	3	1er étage <i>1. Stock</i>	3108	Crauthem	36 92 32 - 325	laurent.kirsch@roeserschul.lu



## Education primaire / Primärschulunterricht

Titulaire <i>LehrerIn</i>	Classe <i>Klasse</i>	Situation <i>Lage</i>	Salle <i>Saal</i>	Ecole <i>Schule</i>	Téléphone <i>Telefon</i>	E-mail
Fanni Muller	3	Sous-sol <i>Untergeschoss</i>	3502	Crauthem	36 92 32 – 302	fanni.muller@roeserschool.lu
Denise Ruppert	4	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	3001	Crauthem	36 92 32 - 307	denise.ruppert@roeserschool.lu
Georges Turmes	4	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	3007	Crauthem	36 92 32 - 313	georges.turmes@roeserschool.lu
Jeanne Scholtes	4	1er étage <i>1. Stock</i>	3105	Crauthem	36 92 32 - 322	jeanne.scholtes@roeserschool.lu
Liliane Cruchten	5	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	3002	Crauthem	36 92 32 - 308	liliane.cruchten@roeserschool.lu
Véronique Thill	5	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	3003	Crauthem	36 92 32 - 309	veronique.thill@roeserschool.lu
Manon Schneider	5	1er étage <i>1. Stock</i>	3103	Crauthem	36 92 32 – 320	manon.schneider@roeserschool.lu
Géraldine Hammerel	5	1 étage <i>1. Stock</i>	3110	Crauthem	36 92 32 – 327	geraldine.hammerel@roeserschool.lu
Norbert Streweler	6	1er étage <i>1. Stock</i>	3102	Crauthem	36 92 32 - 318	norbert.streweler@roeserschool.lu
Mélanie Buchette	6	1er étage <i>1. Stock</i>	3106	Crauthem	36 92 32 - 323	melanie-buchette@roeserschool.lu
Françoise Zens	6	1er étage <i>1. Stock</i>	3109	Crauthem	36 92 32 - 326	francoise.zens@roeserschool.lu
Nadine Sunnen-Deischer	remplaçant permanent	1er étage <i>1. Stock</i>	3109	Crauthem	36 92 32 - 326	nadine.sunnen@roeserschool.lu
Josette Schütz	centre	Rez-de-chaussée	3005	Crauthem	36 92 32 - 311	josette.schuetz@roeserschool.lu
Liliane Conrady	d'apprentissage	<i>Erdgeschoss</i>				
Peggy Kieffer	assistance	1er étage <i>1. Stock</i>		Berchem	36 95 07	peggy.kieffer@roeserschool.lu
Patrice Entringer-Schmitt	surnuméraires					patrice.entringer@roeserschool.lu
Jérôme Altmann						jerome.altmann@roeserschool.lu
Danielle Meyrer-Jeblick						danielle.meyrer@roeserschool.lu
Gaby Heijnsbroeck-Krein	aides en classe					gaby.heijnsbroeck@roeserschool.lu
Bob Dupong						bob.dupong@roeserschool.lu
Brigitte Claerebout-Lenert						brigitte.claerebout@roeserschool.lu
Tom Dossier						tom.dossier@roeserschool.lu
Yvonne Kollwelter	Education morale et sociale <i>Moral- und Sozialunterricht</i>	Rez-de-chaussée <i>Erdgeschoss</i>	3003a	Crauthem	36 92 32 – 316	yvonne.kollwelter@roeserschool.lu
Albert Petesch	Medienpädagogik	Sous-sol <i>Untergeschoss</i>	3504	Crauthem	36 92 32 - 304	albert.petes@roeserschool.lu
Brigitta Biewen-Schmitz	Instruction religieuse					
Barbara Gitzinger	<i>Religionsunterricht</i>					
Sandy Mreches-Kauffmann						
Nicole Muller-Melchior						

**Légende/Legende:** \* Pavillons annexes/Angrenzende Pavillons

La délégation représentative du personnel enseignant de l'enseignement primaire et préscolaire dénommée «Comité de cogestion» se composera des membres suivants:

*Die Vertretung des Lehrpersonals des Primär- und Vorschulunterrichts besteht aus folgenden Mitgliedern:*

- **Carol Schmit**, responsable de l'enseignement préscolaire/*Verantwortliche des Vorschulunterrichts*
- **Nadine Sunnen-Deischer**, responsable de l'enseignement primaire/*Verantwortliche des Primärschulunterrichts*
- **Jeanne Scholtes**, responsable de l'enseignement primaire/*Verantwortliche des Primärschulunterrichts*

**Transport scolaire****Horaire - Matin****Schultransport****Fahrplan - Morgens**

Heure		Arrêt
<b>Aller</b>		
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>7:20</b>	<b>Ligne 1</b> Livange - Centre
	7:25	Berchem - rue Méckenheck
	7:29	Bivange - rue de Kockelscheuer
	7:32	Berchem - école
	7:36	Bivange - rue Edward Steichen
	7:40	Roeser - Grand-rue / rue de Weiler
	7:44	Crauthem - école
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>7:28</b>	<b>Ligne 2</b> Livange - Centre
	7:30	Peppange - école
	7:33	Peppange - rue Jean Jaminet
	7:39	Crauthem - rue Lankert
	7:43	Crauthem - école
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>7:16</b>	<b>Ligne 3</b> Kockelscheuer - rte de Luxembourg
	7:20	Kockelscheuer - rue de la Ferme
	7:22	Kockelscheuer - Poudrerie
	7:30	Berchem - Cité Kôpecht
	7:35	Berchem - école
	7:40	Crauthem - école

**Retour - lundi - mercredi - vendredi**

<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>11:40</b>	<b>Ligne 1</b> Crauthem - école
	11:44	Roeser - Grand-rue / rue de Weiler
	11:48	Bivange - rue Edward Steichen
	11:50	Berchem - école
	11:54	Berchem - rue Méckenheck
	11:58	Bivange - rue de Kockelscheuer
	12:02	Livange - Centre
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>11:40</b>	<b>Ligne 2</b> Crauthem - école
	11:44	Crauthem - rue Lankert
	11:50	Peppange - rue Jean Jaminet
	11:53	Peppange - école
	11:55	Livange - Centre
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>11:40</b>	<b>Ligne 3</b> Crauthem - école
	11:45	Berchem - école
	11:50	Berchem - Cité Kôpecht
	11:58	Kockelscheuer - rte de Luxembourg
	12:02	Kockelscheuer - rue de la Ferme
	12:04	Kockelscheuer - Poudrerie

Heure		Heure	Arrêt
<b>Retour - mardi - jeudi</b>			
<b>Pré-scolaire</b>	<b>11:30</b>	<b>primaire</b> <b>12:15</b>	<b>Ligne 1</b> Crauthem - école
	11:34	12:19	Roeser Grand-rue / rue de Weiler
	11:38	12:23	Bivange - rue Edward Steichen
	11:40	12:25	Berchem - école
	11:44	12:29	Berchem - rue Méckenheck
	11:48	12:33	Bivange - rue de Kockelscheuer
	11:52	12:37	Livange - Centre
<b>Pré-scolaire</b>	<b>11:30</b>	<b>primaire</b> <b>12:15</b>	<b>Ligne 2</b> Crauthem - école
	11:34	12:19	Crauthem - rue Lankert
	11:40	12:25	Peppange - rue Jean Jaminet
	11:43	12:28	Peppange - école
	11:45	12:30	Livange - Centre
<b>Pré-scolaire</b>	<b>11:30</b>	<b>primaire</b> <b>12:15</b>	<b>Ligne 3</b> Crauthem - école
	11:35	12:20	Berchem - école
	11:40	12:25	Berchem - Cité Kôpecht
	11:48	12:33	Kockelscheuer - rte de Luxembourg
	11:52	12:37	Kockelscheuer - rue de la Ferme
	11:54	12:39	Kockelscheuer - Poudrerie

# Transport scolaire

*Horaire - Après-midi*

# Schultransport

*Nachmittags*

Heure		Arrêt	
<i>Aller</i>			
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>13:35</b>	<b>Ligne 1</b>	Livange - Centre
	13:40		Berchem - rue Méckenheck
	13:44		Bivange - rue de Kockelscheuer
	13:47		Berchem - école
	13:51		Bivange - rue Edward Steichen
	13:55		Roeser - Grand-rue / rue de Weiler
	13:59		Crauthem - école
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>13:38</b>	<b>Ligne 2</b>	Livange - Centre
	13:40		Peppange - école
	13:43		Peppange - rue Jean Jaminet
	13:49		Crauthem - rue Lankert
	13:53		Crauthem - école
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>13:31</b>	<b>Ligne 3</b>	Kockelscheuer - rte de Luxembourg
	13:35		Kockelscheuer - rue de la Ferme
	13:37		Kockelscheuer - Poudrerie
	13:45		Berchem - Cité Kôpecht
	13:50		Berchem - école
	13:55		Crauthem - école
<i>Retour</i>			
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>16:00</b>	<b>Ligne 1</b>	Crauthem - école
	16:04		Roeser - Grand-rue / rue de Weiler
	16:08		Bivange - rue Edward Steichen
	16:10		Berchem - école
	16:14		Berchem - rue Méckenheck
	16:18		Bivange - rue de Kockelscheuer
	16:22		Livange - Centre
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>16:00</b>	<b>Ligne 2</b>	Crauthem - école
	16:04		Crauthem - rue Lankert
	16:10		Peppange - rue Jean Jaminet
	16:13		Peppange - école
	16:15		Livange - Centre
<b>Pré-scolaire/primaire</b>	<b>16:00</b>	<b>Ligne 3</b>	Crauthem - école
	16:05		Berchem - école
	16:10		Berchem - Cité Kôpecht
	16:18		Kockelscheuer - rte de Luxembourg
	16:22		Kockelscheuer - rue de la Ferme
	16:24		Kockelscheuer - Poudrerie

## TRANSPORT SCOLAIRE

### Arrêts / Haltestelle

Localité / Ortschaft	Arrêt / Haltestelle		
Berchem	Entrée Cité Kôpecht	Ecole de Berchem	Rue Méckenheck
Bivange	Rue de Kockelscheuer	Rue Edward Steichen	Rue Aloyse Weber
Crauthem	Cité Lankert	Ecole de Crauthem	
Kockelscheuer	Rue de la Ferme	Poudrerie	Route de Luxembourg
Livange	Centre		
Peppange	Ecole de Peppange	Rue Jean Jaminet	
Roeser	Coin rue de Weiler - Grand-rue		





# Sécurité

## du transport scolaire

Afin d'éviter autant que possible tout accident impliquant un écolier dans le cadre du transport scolaire, les parents des écoliers sont informés que les bus scolaires sont uniquement autorisés à charger ou à décharger les écoliers devant l'arrêt défini par le transport scolaire et que les écoliers ne peuvent quitter le bus qu'à l'arrêt le plus proche de leur domicile.

Pour le cas où un écolier devrait régulièrement prendre et quitter le bus à un autre arrêt que celui situé le plus près de son domicile, les parents doivent en informer l'administration communale par écrit (v. lettre modèle «Modification de l'arrêt») sous peine de non-prise en charge de la responsabilité civile.

Par ailleurs les parents sont invités à attendre et à prendre en charge leurs enfants à l'arrêt même et non pas à proximité de celui-ci ou de l'autre côté de la rue.

Les enfants du précoce ne sont pas admis au bus scolaire.

### Ce qu'il faut savoir sur le ramassage scolaire

Extraits du Code de la route

#### Article 41

L'usage simultané de tous les clignotants est obligatoire pour les autobus et autocars visés par l'article 49 pendant leurs arrêts destinés à la prise en charge ou au déchargement d'élèves. L'emploi simultané de tous les clignotants commande prudence aux autres usagers.

#### Article 49

Les autobus et autocars qui effectuent le ramassage scolaire pour les établissements d'éducation préscolaire et les établissements d'enseignement primaire, complémentaire, spécial et différencié, doivent être munis à leurs faces avant et arrière d'un panneau amovible à fond jaune et portant en noir le symbole du signal «Enfants».

Ces panneaux dont l'usage n'est autorisé qu'au cours de l'exécution d'un ramassage scolaire, commandent prudence et indiquent aux conducteurs d'autres véhicules qu'aux arrêts de ces autobus et autocars des enfants peuvent traverser la chaussée.

#### Article 137

Dans les agglomérations les conducteurs de véhicules doivent ralentir, et au besoin s'arrêter, afin que les autobus immobilisés à un arrêt d'autobus signalé comme tel puissent manœuvrer pour se remettre en mouvement.

#### Article 142

Tout conducteur est tenu de ralentir, de s'écarter ou de s'arrêter en cas de besoin à l'approche d'enfants qui circulent sur la voie publique ou à proximité immédiate.

#### Article 166

Le stationnement des véhicules est interdit à moins de 12 m de part et d'autre des points d'arrêt signalés comme tels, sauf réglementation contraire, matérialisée par des marques au sol.

### Vacances et congés scolaires 2005/2006

- L'année scolaire commence le jeudi 15 septembre 2005 et finit le vendredi 14 juillet 2006.
- Kermesse : le lundi, 3 octobre 2005.
- Le congé de la Toussaint commence le samedi, 29 octobre 2005 et finit le dimanche, 6 novembre 2005.
- Jour de congé pour la fête de la St. Nicolas : le mardi 6 décembre 2005.
- Les vacances de Noël commencent le samedi, 24 décembre 2005 et finissent le dimanche, 8 janvier 2006.
- Le congé de Carnaval commence le samedi, 25 février 2006 et finit le dimanche, 5 mars 2006.
- Les vacances de Pâques commencent le samedi, 8 avril 2006 et finissent le dimanche, 23 avril 2006.
- Jour de congé pour la Fête du Travail : le lundi, 1er mai 2006.
- Jour de congé pour le Pèlerinage à Notre Dame : le mardi, 16 mai 2006.
- Jour de congé pour l'Ascension : le jeudi, 25 mai 2006.
- Le congé de la Pentecôte commence le samedi, 3 juin 2006 et finit le dimanche, 11 juin 2006.
- Jour de congé pour la célébration publique de l'anniversaire du Grand-Duc: le vendredi, 23 juin 2006.
- Les vacances d'été commencent le samedi, 15 juillet 2006 et finissent le jeudi, 14 septembre 2006.

**Attention :** La veille des vacances de la Toussaint, de Noël, de Carnaval, de Pâques et de la Pentecôte, les élèves sont congédiés à la fin des cours de l'après-midi, c'est-à-dire le vendredi à 16.00 heures tant pour l'éducation préscolaire que pour l'enseignement primaire.

Le lendemain de la 1ère communion, les classes de 3e année d'études fonctionnent normalement. Toutefois, les enseignants de ces classes voudront bien accepter d'éventuelles excuses écrites concernant les absences d'élèves au cours de la matinée.

# Sicherheit des Schultransports

Um einen Unfall eines Schülers beim Schultransport so weit wie möglich zu vermeiden, werden die Eltern darüber informiert, dass die Schulbusse nur befugt sind, die Schüler an den im Schultransport festgelegten Haltestellen ein- und aussteigen zu lassen, und dass die Schüler den Schulbus nur an der ihrem Wohnhaus am nächsten gelegenen Haltestelle verlassen dürfen.

Für den Fall, dass ein Schüler regelmäßig an einer anderen Haltestelle als an der am nächsten bei seinem Wohnhaus gelegenen Haltestelle ein- und aussteigen müsste, müssen die Eltern die Gemeindeverwaltung hiervon schriftlich in Kenntnis setzen (s. Modellbrief «Modification de l'arrêt»), damit der Rechtsschutz durch die Haftpflichtversicherung auch weiterhin erhalten bleibt.

Darüber hinaus werden die Eltern aufgefordert, ihre Kinder an der Bushaltestelle selbst zu erwarten und in Empfang zu nehmen, und nicht in der Nähe der Haltestelle oder auf der anderen Straßenseite.

Die Kinder, welche die Früherziehung besuchen, sind nicht im Schulbus zugelassen.

## Was man über das Ein- und Aussteigen der Schüler wissen muß

### Auszüge aus der Straßenverkehrsordnung

#### Artikel 41

Die gleichzeitige Benutzung aller Blinklichter ist obligatorisch für alle vom Artikel 49 betroffenen Busse während ihres Haltes zum Einstieg oder Ausstieg der Schüler. Die gleichzeitige Benutzung aller Blinklichter mahnt alle anderen Verkehrsteilnehmer zur Vorsicht.

#### Artikel 49

Die Busse, welche die Schüler des Vorschulunterrichts, der Grundschule, des Komplementarunterrichts und des Spezialunterrichts einsammeln, müssen vorne und hinten mit einem abnehmbaren Schild ausgerüstet sein, welches einen gelben Hintergrund hat, mit dem schwarzen Symbol „Kinder“.

Diese Schilder, deren Gebrauch nur während des Einsammelns von Schülern erlaubt ist, mahnen zur Vorsicht und zeigen den anderen Verkehrsteilnehmern, dass beim Anhalten dieser Busse Kinder die Straße überqueren können.

#### Artikel 137

Innerhalb der Ortschaften müssen die Verkehrsteilnehmer abbremsen und, wenn nötig, anhalten, damit die an einer, als solche gekennzeichneten, Bushaltestelle stehenden Busse wegfahren können.

#### Artikel 142

Jeder Fahrer muß, wenn nötig, bremsen, ausweichen oder anhalten, wenn sich Kinder auf der öffentlichen Fahrbahn oder in deren unmittelbarer Umgebung befinden.

#### Artikel 166

Das Parken von Fahrzeugen ist innerhalb eines Umkreises von 12 Metern einer als solche gekennzeichneten Haltestellen verboten, außer es gibt eine dem entgegen gesetzte Regelung, die durch Markierungen auf dem Boden sichtbar ist.

## Schulferien 2005/2006

- Das Schuljahr beginnt am Donnerstag, den 15. September 2005 und endet am Freitag, den 14. Juli 2006.
- Kirmes: Montag, den 3. Oktober 2005.
- Die Allerheiligenferien beginnen am Samstag, den 29. Oktober 2005 und enden am Sonntag, den 6. November 2005.
- St. Nikolaustag: Dienstag, den 6. Dezember 2005.
- Die Weihnachtsferien beginnen am Samstag, den 24. Dezember 2005 und enden am Sonntag, den 8. Januar 2006.
- Die Fastnachtsferien beginnen am Samstag, den 25. Februar 2006 und enden am Sonntag, den 5. März 2006.
- Die Osterferien beginnen am Samstag, den 8. April 2006 und enden am Sonntag, den 23. April 2006.
- Maifeiertag: Montag, den 1. Mai 2006.
- Wallfahrt zur Muttergottes-Oktave: Dienstag, den 16. Mai 2006.
- Christi-Himmelfahrtstag: Donnerstag, den 25. Mai 2006.
- Die Pfingstferien beginnen am Samstag, den 3. Juni 2006 und enden am Sonntag, den 11. Juni 2006.
- Nationalfeiertag: Freitag, den 23. Juni 2006.
- Die Sommerferien beginnen am Samstag, den 15. Juli 2006 und enden am Donnerstag, den 14. September 2006.

**Aufgepasst:** Am Vortag der Allerheiligen-, Weihnachts-, Fastnachts-, Oster- und Pfingstferien sind die Schüler am Ende des Nachmittagsunterrichts frei, d. h. ab Freitag um 16.00 Uhr. Dies gilt sowohl für den Vorschul- wie für den Primärschulunterricht.

Am Tag nach der 1. Kommunion haben die Klassen des 3. Schuljahres Unterricht. Die LehrerInnen sind jedoch gebeten, etwaige schriftliche Entschuldigungen für das Fehlen am Morgen anzunehmen.

# Schoukaleenner 2005/2006

2005/2006						
SEPTEMBRE	OCTOBRE	NOVEMBRE	DÉCEMBRE	JANVIER	FÉVRIER	
1 Jeu	1 Sam	1 Mar	1 Jeu	1 Dim	1 Mer	
2 Ven	2 Dim	2 Mer	2 Ven	2 Lun	2 Jeu	
3 Sam	3 Lun	3 Jeu	3 Sam	3 Mar	3 Ven	
4 Dim	4 Mar	4 Ven	4 Dim	4 Mer	4 Sam	
5 Lun	5 Mer	5 Sam	5 Lun	5 Jeu	5 Dim	
6 Mar	6 Jeu	6 Dim	6 Mar	6 Ven	6 Lun	
7 Mer	7 Ven	7 Lun	7 Mer	7 Sam	7 Mar	
8 Jeu	8 Sam	8 Mar	8 Jeu	8 Dim	8 Mer	
9 Ven	9 Dim	9 Mer	9 Ven	9 Lun	9 Jeu	
10 Sam	10 Lun	10 Jeu	10 Sam	10 Mar	10 Ven	
11 Dim	11 Mar	11 Ven	11 Dim	11 Mer	11 Sam	
12 Lun	12 Mer	12 Sam	12 Lun	12 Jeu	12 Dim	
13 Mar	13 Jeu	13 Dim	13 Mar	13 Ven	13 Lun	
14 Mer	14 Ven	14 Lun	14 Mer	14 Sam	14 Mar	
15 Jeu	15 Sam	15 Mar	15 Jeu	15 Dim	15 Mer	
16 Ven	16 Dim	16 Mer	16 Ven	16 Lun	16 Jeu	
17 Sam	17 Lun	17 Jeu	17 Sam	17 Mar	17 Ven	
18 Dim	18 Mar	18 Ven	18 Dim	18 Mer	18 Sam	
19 Lun	19 Mer	19 Sam	19 Lun	19 Jeu	19 Dim	
20 Mar	20 Jeu	20 Dim	20 Mar	20 Ven	20 Lun	
21 Mer	21 Ven	21 Lun	21 Mer	21 Sam	21 Mar	
22 Jeu	22 Sam	22 Mar	22 Jeu	22 Dim	22 Mer	
23 Ven	23 Dim	23 Mer	23 Ven	23 Lun	23 Jeu	
24 Sam	24 Lun	24 Jeu	24 Sam	24 Mar	24 Ven	
25 Dim	25 Mar	25 Ven	25 Dim	25 Mer	25 Sam	
26 Lun	26 Mer	26 Sam	26 Lun	26 Jeu	26 Dim	
27 Mar	27 Jeu	27 Dim	27 Mar	27 Ven	27 Lun	
28 Mer	28 Ven	28 Lun	28 Mer	28 Sam	28 Mar	
29 Jeu	29 Sam	29 Mar	29 Jeu	29 Dim		
30 Ven	30 Dim	30 Mer	30 Ven	30 Lun		
	31 Lun		31 Sam	31 Mar		



# Calendrier scolaire 2005/2006

	MARS	AVRIL	MAI	JUIN	JUILLET	AOÛT
	1 Mer	1 Sam	1 Lun	1 Jeu	1 Sam	1 Mar
	2 Jeu	2 Dim	2 Mar	2 Ven	2 Dim	2 Mer
	3 Ven	3 Lun	3 Mer	3 Sam	3 Lun	3 Jeu
	4 Sam	4 Mar	4 Jeu	4 Dim	4 Mar	4 Ven
	5 Dim	5 Mer	5 Ven	5 Lun	5 Mer	5 Sam
	6 Lun	6 Jeu	6 Sam	6 Mar	6 Jeu	6 Dim
	7 Mar	7 Ven	7 Dim	7 Mer	7 Ven	7 Lun
	8 Mer	8 Sam	8 Lun	8 Jeu	8 Sam	8 Mar
	9 Jeu	9 Dim	9 Mar	9 Ven	9 Dim	9 Mer
	10 Ven	10 Lun	10 Mer	10 Sam	10 Lun	10 Jeu
	11 Sam	11 Mar	11 Jeu	11 Dim	11 Mar	11 Ven
	12 Dim	12 Mer	12 Ven	12 Lun	12 Mer	12 Sam
	13 Lun	13 Jeu	13 Sam	13 Mar	13 Jeu	13 Dim
	14 Mar	14 Ven	14 Dim	14 Mer	14 Ven	14 Lun
	15 Mer	15 Sam	15 Lun	15 Jeu	15 Sam	15 Mar
	16 Jeu	16 Dim	16 Mar	16 Ven	16 Dim	16 Mer
	17 Ven	17 Lun	17 Mer	17 Sam	17 Lun	17 Jeu
	18 Sam	18 Mar	18 Jeu	18 Dim	18 Mar	18 Ven
	19 Dim	19 Mer	19 Ven	19 Lun	19 Mer	19 Sam
	20 Lun	20 Jeu	20 Sam	20 Mar	20 Jeu	20 Dim
	21 Mar	21 Ven	21 Dim	21 Mer	21 Ven	21 Lun
	22 Mer	22 Sam	22 Lun	22 Jeu	22 Sam	22 Mar
	23 Jeu	23 Dim	23 Mar	23 Ven	23 Dim	23 Mer
	24 Ven	24 Lun	24 Mer	24 Sam	24 Lun	24 Jeu
	25 Sam	25 Mar	25 Jeu	25 Dim	25 Mar	25 Ven
	26 Dim	26 Mer	26 Ven	26 Lun	26 Mer	26 Sam
	27 Lun	27 Jeu	27 Sam	27 Mar	27 Jeu	27 Dim
	28 Mar	28 Ven	28 Dim	28 Mer	28 Ven	28 Lun
	29 Mer	29 Sam	29 Lun	29 Jeu	29 Sam	29 Mar
	30 Jeu	30 Dim	30 Mar	30 Ven	30 Dim	30 Mer
	31 Ven		31 Mer		31 Lun	31 Jeu



Rentrée scolaire



Jours fériés



Vacances scolaires



Samedis, Dimanches

## Etat civil - «Juin-Juillet 2005»

### Naissances

Nom et prénom	Localité	Date de naissance
GOERGEN Anne	Berchem	02/06/2005
GAROFALO Gino Enzo	Peppange	09/06/2005
DISCIGLIO Martina	Crauthem	16/06/2005
CASTILLA TROYANO Eva	Roeser	16/06/2005
FIALHO MARQUES DOS SANTOS Catarina	Bivange	22/06/2005
SCHRAM Léa Josiane	Bivange	01/07/2005
KAYSEN Luke	Bivange	02/07/2005
BIGDOWSKI Tina	Roeser	07/07/2005
SLONGO Anouk	Roeser	07/07/2005
DUBOIS Emilien	Bivange	28/07/2005

### Mariages

Epoux	Epouse	Date du mariage	
GENOVESE Salvatore Lucio	ENGLER Stephanie	03/06/2005	
MUSEUX Francis Armel Vincent	LAGRANGE Aurélie Delphine	03/06/2005	
NOTARANGELO Francesco	DE TOMMASO Maria	04/06/2005	
ENGEL Jascha Serge	NEUMAN Christiane Marie Catherine	10/06/2005	
GOSSELIN Daniel	KAISER Brigitte Charlotte Marcelle	22/06/2005	
PETIT Fernand	OLM Martine	24/06/2005	
BORREGA Jean	RUFFEL Myriam	09/07/2005	
BLEY Eric	HENSGEN Sheila	15/07/2005	

### Décès

Nom et prénom	Localité	Date du décès
FISCHER Albert	Bivange	14/06/2005
STEFFEN Camille Roland	Crauthem	18/06/2005
MULLER Ginette Louise	Crauthem	18/06/2005

# Schoulfest 2005



De 14. Juli 2005 hat d'a.s.b.l. Colonies de Vacances wéi all Joër d'Schüler mat hiren Elteren op e grousst Fest am Schoulhaff vun der Crauthemer Schoul age-lueden, fir zesummen den Ofschloss vum Schouljoër ze feiern.



# Museesfest 2005

Am 26. Juni fand das bereits zur Tradition gewordene „Museesfest“ in Peppingen statt.

Dem Besucher bot sich einerseits die Gelegenheit, das Bauernmuseum, das Seinesgleichen in der näheren Umgebung sucht, gratis zu besichtigen und andererseits in angenehmer Atmosphäre ein abwechslungsreiches Programm (Schmiedevorfürungen, Ausstellung von alten Traktoren usw.) zu genießen.



## Vakanzatelier 2005

Das „Vakanzatelier“ feierte dieses Jahr am 12. August seinen 10. Geburtstag. Um dieses Jubiläum gebührend zu feiern, wurde eine grosses Piratenfest veranstaltet, bei welchem die teilnehmenden Kinder ein Theaterstück aufführten.

Im Jahr 1995 wurde das „Vakanzatelier“ von der Gemeinde Roeser ins Leben gerufen. Dieses Projekt, damals noch unter dem Namen „Abenteuerspielplatz“ bekannt, war Vorreiter für alle nachhaltig im Raum Luxemburg entstandenen Projekte dieser Art.

Das Vakanzatelier soll vor allem den Jugendlichen des Jugendhauses „de Keller“ die Möglichkeit bieten, sich als Betreuer zu beweisen. Die Jugendlichen werden von verschiedenen Instanzen wie SNJ, Rotes Kreuz, Caritas oder Scouten für diese Aufgabe ausgebildet. Die Betreuer werden durch die Erzieher Noel Heinzlmann und Pascale Kontz sowie der angehenden Psychologin Catherine Jezek geleitet.

Das Vakanzatelier befindet sich an einem eigens für dieses Projekt angelegte Grundstück beim Hiddelbësch in Crauthem und richtet sich an Kinder aus der Gemeinde Roeser, die zwischen 4 und 12 Jahre alt sind. Die Kinder können hier während 3 Wochen in den Sommerferien von montags bis freitags von 14.00 bis 17.30 Uhr eine Hüttenstadt sowie ein Piratenschiff bauen.



Das Vakanzatelier ist eine offene Kindereinrichtung. Jeder Besucher muss sich einschreiben; es bleibt jedoch allein den Kindern überlassen, ob sie die Hilfe von Betreuern beanspruchen. Der Ablauf des Geschehens orientiert sich ganz an den Bedürfnissen der Kinder.

In den letzten 10 Jahren gab es natürlich viele Veränderungen. Neben dem Bau der Hüttenstadt kamen noch ein Hochseilgarten, eine Seilbahn, Bastelaktivitäten sowie ein Weiher und ein Gemüsebeet dazu. Am Anfang spielte sich das Ganze nur im Wald und in einer Zeltstadt ab. Später wurde von der Gemeinde ein kleines Haus mit offenem, überdachtem Vorraum errichtet und ein grosser Sandplatz angelegt, welcher gleichzeitig als Theaterbühne dient.



Dieses Jahr startete zum ersten Mal eine Gruppe 12- bis 16-jähriger ins Abenteuergeschehen. Für diese Jugendlichen wurden altersgerechte Aktivitäten, wie Karting, Wakeboard, Hochseilgarten, Filmmontage, Fotoshooting oder ein DJ-Workshop angeboten.

## *Remise des diplômes aux participants aux cours communaux*

Le 30 juin 2005 la Commission culturelle avait invité tous les participants aux cours communaux de la session 2004/2005 à la remise des diplômes.



Au total 69 personnes ont suivis les différents cours, dont des cours de langues (luxembourgeois, espagnol et italien), des cours de peinture et de poterie et un cours instruisant dans l'art de faire des bouquets de fleurs.



## *Ausgrabungen im Genoesebusch*

Bereits 2003 wurde auf Grund ihrer langjährigen Erfahrung die Universität Münster mit archäometallurgischen Ausgrabungen im „Genoesebusch“ bei Peppingen beauftragt. Diese Ausgrabungen wurden 2004 fortgeführt und waren so umfangreich, dass auch in diesen Sommermonaten dieses ehrgeizige Forschungsprojekt zwecks vollständiger Rekonstruktion der mittelalterlichen Eisenhütte vorangetrieben wurde.

Um allen Interessierten einen Einblick in die historischen Anfänge der Eisen- und Stahlindustrie zu vermitteln, organisieren die „Amis de l'Histoire“ am 2. und 3. September 2005 jeweils um 14.30 Uhr eine fachkundliche Führung mit Vertretern der Universität Münster (Treffpunkt: Museum in Peppingen).



## Aktivitäten zum 30. Jubiläum

### Judo Club Roeserbann

Da die aktiven Mitglieder unseres Vereins hauptsächlich Kinder und Jugendliche sind, wollten wir dieses Jubiläum einmal anders feiern als normal mit einer „Séance académique“ oder einem Judoturnier. Da wir uns aber auch als Verein mit kulturellen Interessen innerhalb der Gemeinde Roeser verstehen, wurden verschiedene Angebote an unsere Mitglieder und Freunde gemacht.



1. Am 18. Juni konnten unsere jungen Judokas ihre Gurtprüfung im Beisein der Eltern ablegen. Nachdem alle ihre Prüfung für die verschiedenen Grade geschafft hatten, fand ein internes Judoturnier statt, wo jeder seinen Eltern zeigen konnte, was er gelernt hat.



2. Am 23. Juni hat der Verein, in Zusammenarbeit mit dem Magica Club Lëtzebuerg, es fertig gebracht Max Maven, den besten Mentalmagier der Welt zu verpflichten. Max Maven, ein besonders interessanter und vielgereister Künstler, hatte zuvor in München einen viel beachteten Auftritt und war einverstanden, bevor er wieder nach Hollywood abreiste, in Biwingen einen Auftritt vor 120 interessierten Zuschauern zu gestalten. Viele Zuschauer waren aus dem nahen und fernen Ausland (Kanada, England, Hamburg) gekommen, um sich diese einmalige Angelegenheit nicht entgehen zu lassen. Am Freitag konnten 25 Zauberer noch von einem speziellen Workshop mit Max Maven profitieren. Als Zeichen der Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde haben einige Damen von „Fraen a Mammen“ aus Biwingen Getränke und Gebäck verkauft, um damit 2 Projekte im Nepal und in Uruguay zu unterstützen.



3. Als Abschluß der Saison lud der Verein seine jungen Mitglieder mit den Eltern zu einem „Ferkel am Spieß“ ein, wo man zusammen mit ehemaligen Vorstandsmitgliedern einige interessante Stunden verbracht hat.



# De Plakatstail



## Samedi 24.09.2005

17:00	H.C. Berchem - Grevenmacher (Minimes)	Hall sportif
18:30	H.C. Berchem - HBD II (Seniors II)	Hall sportif
20:30	H.C. Berchem - HBD (Seniors I)	Hall sportif

## Samedi 01.10.2005

17:00	H.C. Berchem - Bascharage (Dames)	Hall sportif
-------	-----------------------------------	--------------

## Dimanche 02.10.2005

16:30	H.C. Berchem - Pétange (Minimes)	Hall sportif
-------	----------------------------------	--------------

## Samedi 08.10.2005

15:30	H.C. Berchem - Diekirch (Poussins)	Hall sportif
17:00	H.C. Berchem - Bascharage (Scolaires)	Hall sportif
18:30	H.C. Berchem - Esch II (Seniors II)	Hall sportif
20:30	H.C. Berchem - Esch (Seniors I)	Hall sportif

## Dimanche 09.10.2005

17:00	H.C. Berchem - Grevenmacher (Scolaires filles)	Hall sportif
-------	--	--------------

## Samedi 15.10.2005

14:00	H.C. Berchem - Esch (Poussins)	Hall sportif
15:30	H.C. Berchem - Dudelange (Minimes)	Hall sportif
17:00	H.C. Berchem - Dudelange (Scolaires)	Hall sportif
18:30	H.C. Berchem - Standard (Cadets)	Hall sportif

## Dimanche 16.10.2005

18:30	H.C. Berchem - Pétange (Dames)	Hall sportif
-------	--------------------------------	--------------

## Samedi 29.10.2005

18:30	H.C. Berchem - Bascharage II (Seniors II)	Hall sportif
-------	---	--------------

## Samedi 29.10.2005

20:30	H.C. Berchem - Bascharage (Seniors I)	Hall sportif
-------	---------------------------------------	--------------

## Dimanche 30.10.2005

18:30	H.C. Berchem - Mersch (Dames)	Hall sportif
-------	-------------------------------	--------------

September/Oktober 2005



## Harmonie Municipale „Les Echos de l'Alzette“ Réiserbann

**E Sonndeg, den 2. Oktober 2005 feiert Réiser-Crauthem Grouss Kirmes.**

D'Harmonie Municipale spillt als Optakt vun dësem Feiertag, e Samschdeg, den 1. Oktober vun 14.00 Auer un den traditionellen Hämmlmarsch.

**E Sonndeg, den 16. Oktober 2005 feiert Léiweng Grouss Kirmes.**

D'Harmonie Municipale spillt als Optakt vun dësem Feiertag, e Samschdeg, den 15. Oktober vun 16.30 Auer un den traditionellen Hämmlmarsch.

Ënnert de Kläng vun dëser Melodie trieden d'Memberen vum Comité un Iech erun, fir eng kleng finanziell Ënnerstetzung mat groussem Dank entgéint ze huelen.

**E klengen Don ass fir eis eng grouss Hëllef!**

De Comité, d'Musikantinnen an d'Musikanten vun der Réiserbänner Musek wënschen Iech an Ärer Famill eng frou a schéi Kiirmes a soe fir Ären Don en häerzlechen MERCI.

De Comité





Den Organisatiounscomité  
100 Joër Réiserbänner Musek  
invitéiert op een

**Jazz owend**  
mam  
**Ernie Hammes**

Samsdes den 17. September 2005  
um 20.00 Auer  
am neie Festsall zu Réiser



Oweskees: 10€



Den Organisatiounscomité  
100 Joër Réiserbänner Musek  
invitéiert op een

**Thé Dansant**  
mat den  
**Trei Sei**

Freien Entrée!



Sonndes den 16. Oktober 2005  
vun 15.00 Auer un  
am Zelt beim Museksall

ET SPILLEN: Josiane Fritzh, Denise Ruppert, Agathe Zemel, Fons Ruppert, Jos Roncelet  
UM PIANO: Tun Weker, Réglie, Fons Ruppert, Texta Wiele, Team Pfeffermillechen & Claude Lamberty  
www.pfeffermillechen.lu

**ART CAFÉ**  
am Haf vum Kapuzinertheater

**Di' Hut d' Wiel**

**Kapareltprogramm**

**Pfeffermillechen**

den 9. 11. 12. 16. 17. 18. 20. 23. 25. 26. 27. November  
an den 3. 7. 9. 10. 11. 14. 15. 16. 17. 19. Dezember 2005  
ëm 20.30 Auer Reservatioun: 26670644 & contact@pfeffermillechen.lu

**Avant-Première**  
Centre culturel zu Béiwéng, freides den 28. Oktober 2005

# De Plakatstail



Date	Heure	Objet
<b>Vendredi 02.09.2005</b>		
	14:30	Amis de l'Histoire : Visite guidée du site archéologique au Genoeserbusch
<b>Samedi 03.09.2005</b>		
	14:30	Amis de l'Histoire : Visite guidée du site archéologique au Genoeserbusch
<b>Mercredi 14.09.2005</b>		
	19:00	Fraentreff Réiserbann asbl : Assemblée générale
<b>Vendredi 16.09.2005</b>		
	18:00	Fête d'entreprise
<b>Samedi 17.09.2005</b>		
	20:00	100 Joer Réiserbänner Musek : Jazz-Owend mam Ernie Hammes Jass Quartet
<b>Dimanche 18.09.2005</b>		
	11:00	C.S.V. : Grillfest Berchem
<b>Vendredi 23.09.2005</b>		
	17:30	Centre de rencontre : Premier coup de pelle des travaux de construction et inauguration du nouveau centre d'accueil et de restauration scolaire
<b>Vendredi 30.09.2005</b>		
	19:30	Réiserbänner Wisepiipsernten : Assemblée générale
<b>Samedi 01.10.2005</b>		
	14:00	Harmonie Municipale Roeserbann: "Hämmelsmarsch"
<b>Dimanche 02.10.2005</b>		
	11:30	Journée de Commémoration 2005
<b>Dimanche 02.10.2005</b>		
	16:00	100 Joer Réiserbänner Musek : Kirmesconcert mat der Musek vu Lyon
<b>Lundi 03.10.2005</b>		
	19:00	L.S.A.P. Réiserbann : Réunion électorale
<b>Dimanche 02.10.2005</b>		
	19:00	Harmonie Municipale Roeserbann : Kiirmesconcert
<b>Mercredi 05.10.2005</b>		
	19:30	C.S.V. Réiserbann : Réunion électorale
<b>Dimanche 09.10.2005</b>		
	8:00	Elections communales
<b>Vendredi 14.10.2005</b>		
	18:00	Fraentreff asbl : Week-end Second-Hand
<b>Samedi 15.10.2005</b>		
	9:00	Fraentreff asbl : Week-end Second-Hand
<b>Samedi 15.10.2005</b>		
	16:30	Harmonie Municipale Réiserbann: "Hämmelsmarsch"
<b>Samedi 15.10.2005</b>		
	19:00	Harmonie Municipale Réiserbann : Pom-Pom's Bal
<b>Dimanche 16.10.2005</b>		
	11:00	Harmonie Municipale Réiserbann : Viiz-Fest
<b>Dimanche 16.10.2005</b>		
	16:00	Harmonie Municipale Réiserbann: "Thé Dansant" avec l'orchestre "Trei Sei"
<b>Mercredi 19.10.2005</b>		
	9:00	Suchtpräventioun : Congrès de prévention européen
<b>Jeudi 20.10.2005</b>		
	9:00	Suchtpräventioun : Congrès de prévention européen
<b>Vendredi 21.10.2005</b>		
	9:00	Suchtpräventioun : Congrès de prévention européen
<b>Samedi 22.10.2005</b>		
	9:00	Suchtpräventioun : Congrès de prévention européen
<b>Dimanche 23.10.2005</b>		
	9:00	Suchtpräventioun : Congrès
<b>Vendredi 28.10.2005</b>		
	20:00	D'Peffermill(ch)en : Cabaret "Dir hutt d'Wiel"
<b>Dimanche 30.10.2005</b>		
	19:00	Guiden a Scouten : Répétition théâtre

# Manifestatiounskalenner / September-Oktober 2005

## Emplacement

Musée rural à Peppange

Musée rural à Peppange

Pavillon Francis Klein

Salle des fêtes François Blouet

Cour école Berchem

Local HCB Berchem

Centre Edward Steichen - Family of Man

Roeser + Crauthem

Pavillon communal

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Livange

Tente près de la salle de musique

Tente près de la salle de musique

Tente près de la salle de musique

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Salle des fêtes François Blouet

Centre Edward Steichen - Family of Man

Salle des fêtes François Blouet

September 2005

Oktober 2005

